



DER WALDSTADT BÜRGER

BÜRGERVEREIN
WALDSTADT e. V.

AUSGABE NR. 4 • JULI 2023 • JAHRGANG 64 • WWW.BV-WALDSTADT.DE



26. Juli, 17:00 Uhr
Begehung der Waldstadt (Ordnungsamt)

26. Juli, 19:30 Uhr
Stammtisch des Bürgervereins

19.07. und 18.10., 19:00 Uhr
Arbeitskreis Zukunft Waldstadt

Meine Leidenschaft für Ihr neues Zuhause

Immobilien:

Verkauf + Vermietung • Wohn-/und Gewerbeimmobilien • Wohnen im Alter

Finanzierung:

Kaufpreisfinanzierung • Sanierungsfinanzierung • Anschlussfinanzierung

Sanierung:

Handwerkervermittlung • Bauträgerschaft • Partner rund ums Wohnen



SCAN ME



Pinar Karasu

Immobilienmaklerin (IHK) und Bankkauffrau



0177/6001164



www.rundumwohnen.de



Badischer Landesverein 
für Innere Mission
Körperschaft des öffentl. Rechts



Wir
bieten auch
Stellen für Bufdis
und FSJler!

Willkommen bei uns!

Altenhilfezentrum Karlsruhe-Nordost

Das Pflegeheim in der Waldstadt

- wertschätzende und an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner orientierte Pflege
- ideal für Menschen mit Demenz durch offene und geschützte Wohnbereiche
- persönliche und seelsorgerische Begleitung
- vielfältige Freizeit- und Kulturangebote
- Pflegeoase für Menschen mit schwerster Demenz
- Junge Pflege für pflegebedürftige Menschen ab 18 Jahren
- kleine, familiäre Wohngruppen mit 109 individuell gestaltbaren Zimmern
- Gartenanlage, großzügige Dachterrassen und Straßenbahnhaltestelle

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Besuchen Sie uns im **Altenhilfezentrum Karlsruhe-Nordost**, Glogauer Straße 10, 76139 Karlsruhe oder informieren Sie sich bei Beatrix Wieß · Telefon 0721 / 9677-0, wieess@badischer-landesverein.de · www.badischer-landesverein.de





Liebe Waldstadtbürgerinnen,
liebe Waldstadtbürger,



Dr. Hubert Keller,
Vorsitzender des
Bürgervereins Waldstadt

unser **Waldstadtfest am 17. und 18. Juni** hinter dem Waldstadt Zentrum hat eine sehr gute Resonanz gefunden. Es war ein buntes Programm geboten und die Musikgruppen kamen auch hervorragend an. Danke an alle Aktiven mit ihren Ständen und Aufführungen. Danke an Edeka Behrens für Strom und Wasser. Einen kleinen Bericht finden Sie im Heft.

Zum geplanten **Kreisel an der THA nach Eggenstein** schreibt das Tiefbauamt: „Das Projekt Theodor-Heuss-Allee befindet sich nach wie vor im Planfeststellungsverfahren. Wir müssen auf die Fortschreibung des Verkehrsgutachtens warten, um das Verfahren fortzuführen. Leider ist die grundsätzliche Nachfrage an Verkehrsgutachten derzeit sehr hoch, sodass die Gutachter an ihrer Kapazitätsgrenze arbeiten.“ Der **Arbeitskreis Zukunft Waldstadt** bietet dieses Jahr für alle Bürgerinnen und Bürger der Waldstadt offene Termine an. Bitte melden Sie sich unter orga_ak_zukunft@bv-waldstadt.de bei Interesse an Details im Heft.

Der nächste **Stammtisch des Bürgervereins** findet am Mittwoch, 26. Juli 2023, um 19:30 h (Ende ca. 21:00 h) in der Begegnungsstätte Karlsruhe Waldstadt Glogauer Straße 10 (Eingang: Ecke Beuthener Straße) zum Thema **„MENSCHEN IN DER WALDSTADT: Wir lernen einander kennen!“** statt. Die Einladung finden Sie im Heft.

Beim **Neubau des Gemeindezentrums in der Insterburger Straße** haben wir nach wie vor keinen Konsens über die Höhe der beiden Gebäude. Der „Rahmenplan Waldstadt 2020“ sah maximale Höhen von 5 normalen Stockwerken und gegenüber Reihenhäusern eine maximale Höhe von 4 normalen Stockwerken vor. Mit einer Höhe im Erdgeschoss von deutlich über 4 Meter ist das geplante Gebäude gegenüber den Reihenhäusern ein 5-stöckiges Geschoss, das andere liegt dann bei einer Höhe von 6 Geschossen. Die Beschattung über die Wintermonate ist dramatisch, die **Uneinsichtigkeit des Investors** ebenfalls. Ja, die Architekten haben die Optik deutlich verbessert, nur an der **unverhältnismäßigen Höhe** ist nichts geändert. Hier muss der Gemeinderat klar eine Grenze setzen und die Höhe auf 3 und 4 Stockwerke begrenzen. Dass eine große Kirche Jesu in Deutschland derart auf Profit arbeitet, ist etwas erschreckend.

Am **26. Juli** findet mit dem Ordnungsamt eine **Begehung der Waldstadt** statt. Treffpunkt ist um 17:00 Uhr an der Begegnungsstätte Waldstadt. Wenn Sie Punkte dazu haben, so kommen Sie doch einfach dazu oder senden Sie uns diese per Email an Hubert.Keller@bv-waldstadt.de.

INHALT

Vorwort	3
Bürgerverein Waldstadt	5
Kirchen	23
Schulen	26
Mitmach-Laden	32
Kunst und Kultur	33
Sport	35
Politik	40
Veranstaltungen	46

Titelbild: Waldstadtfest –
Fassansthich und Freiwillige
Feuerwehr Hagsfeld
Foto: Corinna Findling-Zolper

ka-news.de

Alle Ausgaben
des Waldstadtbürgers unter
www.ka-news.de/buergerheft

Der **Spielplatz westlich der Eichendorff Schule** (Anlage Kolberger Straße) wird vom Gartenbauamt neu gestaltet. Im Heft ist der Plan dazu.

Led Lampen verbrauchen deutlich weniger Strom als die klassischen Lampen, besonders gegenüber Halogenflutlicht wie beispielsweise bei Fußballplätzen. Der KSV will nun seine **Flutlichtanlage umrüsten auf Led**. Allerdings ist dazu ein Betrag von über 40.000 Euro notwendig. Nach Corona finanziell schwierig zu stemmen. Der Bürgerverein möchte das unterstützen und bittet um Spenden für dieses Projekt. Wenn Sie dafür spenden möchten, so weisen Sie Ihren Betrag unter dem Stichwort „**KSV LED**“ an den Bürgerverein Waldstadt e.V., Sparkasse Karlsruhe, IBAN DE07660501010009176728 an. Wir überweisen dann einen runden Betrag an den KSV.

Die **Toilettenanlage im Waldstadt Zentrum** sollte erneuert werden. Auf meine Nachfrage antwortet das Marktamt: „...Es gab wohl ein Kommunikationsproblem zwischen der Sanitär- und der Fliesenlegerfirma, weshalb die Arbeiten still standen. ... Die Toilette sollte in den nächsten ein bis zwei Wochen fertig sein.“

Wichtige und neuste Informationen erhalten Sie immer auf unserer **Webseite** unter <https://www.bv-waldstadt.de/>.

Mit den allerbesten Grüßen
Ihr Dr. Hubert B. Keller, Vorsitzender

Bücherschrank des Bürgervereins in der Elbinger Straße

Neue Bücher:

- „Die Sommerschwestern“ ein Roman von **Monika Peetz**, handelt von vier erwachsenen Schwestern, die unterschiedlicher nicht sein könnten und einer rätselhaften Einladung Ihrer Mutter folgen zum Ferienort Ihrer Kindertage an die holländische Küste....
- „Das Talent“ von **John Grisham**: ein 17 Jähriger aus dem Südsudan wird von Scouts als Basketballtalent entdeckt und erhält die Chance seines Lebens. Von zu Hause erreichen ihn schreckliche Nachrichten, sein Dorf wurde überfallen, seine Familie musste fliehen. Nur wenn er den Erfolg im fernen Amerika erzwingt, kann er sie retten.

Verantwortlich: Petra Lorenz

WIR GRATULIEREN unseren Jubilaren

75 Jahre	Ziegler, Brigitte	25.07.1948
	Strauss, Christa	25.07.1948
	Kress, Manfred	28.09.1948
80 Jahre	Steiner, Josef	07.09.1943
	Schindwein, Ute	29.09.1943
85 Jahre	Robel, Wolfgang	16.07.1938
	Schnell, Renate	24.07.1938
90 Jahre	Dr. Höger, Klaus	21.08.1933
92 Jahre	Weckenmann, Ursula	18.08.1931
93 Jahre	Butz, Egon	24.07.1930
	Hansen, Werner	27.07.1930
	Dr. Ohl, Albert	02.08.1930

Wir gratulieren ganz herzlich auch denjenigen Mitgliedern, die in dieser Rubrik nicht genannt werden möchten.

- Wenn Sie in dieser Rubrik nicht genannt werden wollen, informieren Sie uns bitte rechtzeitig. (Corinna Findling-Zolper, Mitgliederverwaltung Tel. 0721-68078250).

WIR BEGRÜSSEN

Ein herzliches Willkommen allen neuen Mitgliedern, auch diejenigen, die hier nicht namentlich genannt werden möchten.

Silke Meyer

Ralf Lauri Püschel

Charlotte Pirschel

Uwe Schaeidt

Gerhard und Isolde Fetzner

IMPRESSUM

Herausgeber im Auftrag des Bürgerverein Waldstadt e. V.

Druckhaus Karlsruhe
Druck+Verlagsgesellschaft
Südwest mbH
Messering 5, 76287 Rheinstetten
Telefon 0721/6283-0 • Fax-10
www.druckhaus-karlsruhe.de
info@druck-verlag-sw.de

Satz, Layout und Druck

Druckhaus Karlsruhe
Sara-Mae Nees
sara-mae.nees@druck-verlag-sw.de
Corinna Willsch
corinna.willsch@druck-verlag-sw.de

Anzeigenservice

James von Degenfeld
von.degenfeld@druck-verlag-sw.de
Henrike Haase
henrike.haase@druck-verlag-sw.de
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste
Nr. 1/2023 gültig.

Redaktion

Bürgerverein Waldstadt e. V.
Erasmusstraße 3, 76139 Karlsruhe
Tel: 0721 968 62 90
Fax: 0721 968 35 30
www.bv-waldstadt.de

Dr. Hubert B. Keller (verantwortl.),
Ingrid Buchmann,
Corinna Willsch
redaktion@bv-waldstadt.de

Namentlich gekennzeichnete
Artikel stellen nicht in jedem Fall
die Meinung der Redaktion dar.

**Bankverbindung
Bürgerverein Waldstadt e. V.**

Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE07660501010009176728

Erscheinungsweise

6x jährl. in den Monaten Februar,
April, Mai, Juli, September, November

Redaktionsschluss

15.09.2023 für Ausgabe 5

Erscheinungstermin 29.09.23

 **WÄRME**
SPÜRBAR FÜR ALLE





BAD · DACH · WÄRME · KLIMA · STROM

- Öl- und Gasheizungen
- Wärmepumpen
- Solar
- Pelletanlagen
- Wartungen aller Art

Industriestr. 19 | 76189 Karlsruhe | Tel. 0721 93174-0 | www.werling.de

WARUM MITGLIED WERDEN?

Unsere Waldstadt– Ein lebendiger und liebenswerter Stadtteil im Grünen

Wir lieben unsere Waldstadt und fühlen uns hier zuhause. Gegründet 1958 steht auch die Waldstadt in vielen Bereichen vor großen Zukunftsaufgaben. Deshalb verfolgen wir als Bürgerverein das langfristige Ziel, unsere Waldstadt immer wieder neu als eine „Lebensstadt“ zu erhalten bzw. weiterzuentwickeln, um auch für zukünftige Generationen ein lebens- und liebenswertes Umfeld zu bieten. Dabei liegt uns der soziale Ausgleich innerhalb der Waldstadt sehr am Herzen.

Um diese Vision Realität werden zu lassen, stellen wir uns einer Vielzahl von Aufgaben. Wir sehen uns als Interessenvertretung aller Bürgerinnen und Bürger der Waldstadt gegenüber der öffentlichen Verwaltung sowie Bauträgern und agieren dabei sachkundig und fachlich auf Augenhöhe mit unseren Partnern. Wir kämpfen hart in der Sache für unsere Vision, ohne dabei die Kompromissbereitschaft zu verlieren. Wir unterstützen Eigeninitiativen und Projekte von Bürgerinnen und Bürgern und helfen bei der Lösungsfindung. Dabei handeln wir stets überparteilich und lassen uns nicht instrumentalisieren.

Viele wichtige Projekte haben wir bereits auf den Weg gebracht: im sozialen Bereich die Hausaufgabenbetreuung, den Sozialtreff, das Sozialforum, das Urban Gardening als offenes Projekt, umfangreiche Angebote in der Begegnungsstätte, Arbeitskreis Stadtteilentwicklung, Projekte zum Umwelt- und Naturschutz und vieles mehr. Dies sind Dinge, die Sie selbst täglich erleben und erfahren können. Doch auch „hinter den Kulissen“ sind wir in Gremien, als Beiräte, in Bürgerinitiativen, in Arbeitsgemeinschaften aktiv und beziehen dort Stellung zu relevanten Themen der Waldstadt. Diese Basisarbeit ist grundlegend, um eine sinnvolle Entwicklung unseres Stadtteils bewirken zu können. Damit wir auch in Zukunft erfolgreich das Sprachrohr der Waldstadt sind, ist Ihre Mitgliedschaft und auch Ihre Unterstützung eine wichtige Basis für unsere Arbeit. Mit Ihrer Mitgliedschaft stärken Sie den Bürgerverein und damit Ihre Waldstadt, Ihr Lebensumfeld. Wenn Sie wollen, können Sie darüber hinaus durch aktive Mitarbeit im Bürgerverein selbst dazu beitragen, dass unsere Vision Wirklichkeit wird.

Werden Sie Mitglied im Bürgerverein und damit Teil unserer Vision!

Informationen zum Bürgerverein finden Sie unter:
www.bv-waldstadt.de

Mitgliedsanträge unter:
www.bv-waldstadt.de/buergerverein/mitglied-werden/

Wollen Sie aktiv mitarbeiten, kontaktieren Sie uns unter:
mitmachen@bv-waldstadt.de

Ihr Bürgerverein Waldstadt e. V.

Kurz & Kuapp
Neues aus der Waldstadt

Begehung der Waldstadt
(Ordnungsamt)

26. Juli, 17:00 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Rettungsleitstelle: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
116117

Polizei: 110

Der Waldstadtbürger
Terminplan 2023

	Redaktionsschluss	Erscheinung
5)	15.09.23	29.09.23
6)	10.11.23	24.11.23

Au die Institutionen und Aktiven der Waldstadt!
Falls Sie noch nicht auf dem Redaktionsverteiler sind, so senden Sie uns doch bitte eine Nachricht an redaktion@bv-waldstadt.de. Wir melden uns dann bei Ihnen.

Altpapiersammlung 2023

Do. 27.07.23	Do. 26.10.23
Do. 31.08.23	Do. 23.11.23
Do. 28.09.23	Fr. 22.12.23

Stellen Sie Ihr Abholgut bis 09:00 Uhr gut sichtbar an den Straßeneingang.

Nur Papier, Pappe gebündelt oder in Papiertüten.

Bürgerverein Waldstadt

Die Waldstadt feiert endlich wieder

Nach langer coronabedingter Unterbrechung konnte 2023 endlich wieder das beliebte Waldstadtfest stattfinden. Von Samstag, den 17.06.2023, 9:30 Uhr, bis Sonntag, den 18.06.2023, 15:00 Uhr feierten zahlreiche große und kleine, alte und junge Waldstädter ein harmonisches Stadtteilfest bei bestem Wetter westlich des Waldstadt-Zentrums. Der Vorstand des Bürgervereins war über Wochen damit beschäftigt, ein abwechslungsreiches Programm, Speis und Trank und Spiel und Spaß zu organisieren und wurde hierbei tatkräftig vom CCW und KSV unterstützt.

Bürgermeisterin Bettina Lisbach eröffnete mit Mitgliedern des Gemeinderats und Helmut Rempp vom AKB das Fest mit dem traditionellen Fassanstich, wobei die Herren des Bierlieferanten den Zapfhahn nicht richtig angesetzt hatten. Nach einer Bierdusche floss der Gerstensaft dann letztlich in die Bierkrüge und trocknen Kehlen.

Andy Wilsing begeisterte mit fetzigem Sound aus Pop und Rock am Samstagvormittag auf der Bühne. Die Mädels des SSC Ballett sowie die Tanzgruppen des CCW sorgten mit Ihren Darbietungen für donnernden Applaus bei den Zuschauern.

Den ganzen Tag tummelten sich zahlreiche Besucher an den vielen Ständen.

Das Showprogramm am Abend gestalteten die Gruppen electric bush project mit Electronic Rock sowie Black Wolf mit Classic Rock, die mit ihrem tollen Sound Partystimmung aufkommen ließen.

Mit so vielen durstigen Kehlen hatte die Cocktailbar des KSV offenbar nicht gerechnet, denn es musste mehrmals Nachschub organisiert werden. Der Sonntag startete mit einem ökumenischen Gottesdienst (Pfr. Dr. Uwe Hauser und Pastoralreferent Steffen Bayer) begleitet vom Waldstadt Kammerorchester unter der Leitung von Norbert Krupp.

Das DANNY & The Boy DUO brachte mit seiner Power und Fröhlichkeit das Publikum mit Acoustic Rock & Pop zum Mitsingen und Mitgrooven.

Trotz hoher Sommerhitze von um die 30 Grad haben sowohl der KUT UPs Karlsruhe Square Dance Club e. V. als auch die Tanzgruppe El Amar der Tanzsparte TS Mühlburg mit ihren Tanzvorführungen begeistert.

Zahlreiche Institutionen und Unternehmen der Waldstadt waren mit Ständen auf dem Fest vertreten und boten den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm zum Mitmachen und Informieren. Neben den Ständen des CCW, des KSV und vielen weiteren waren auch das Kinderkoch-Mobil (Veronika Pepper) mit Workshops für Kinder, die FFW Hagsfeld mit ihrem Feuerwehrgewagen und Löschübungen und das MobiLab des KIT (Pia Laborgne u. Monika Seelmann) vor Ort. Parallel fanden bei der Eichendorff-Schule auf dem Bolzplatz eine Sportolympiade und bei den üppigen Beeten des urban gardening das Sommerfest statt.





Der Bürgerverein Waldstadt war ebenfalls mit mehreren Ständen vertreten: sozialtreffwaldstadt, Hausaufgabenbetreuung, Begegnungsstätte und der Bürgerverein selbst boten Kaffee, Kinderaktionen, Information und Möglichkeiten zum Treffen und Austausch. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass das Waldstadtfest 2023 ein voller Erfolg wurde! Insbesondere danken wir dem CCW und dem KSV für die organisatorische Unterstützung. Danke an Memmet Köse für die Technik und den weiteren Vorstandsmitgliedern Corinna Findling-Zolper, Ingrid Buchmann, Ute

Buckel, Chen-Ko Sung, Petra Lorenz und Bertel Stamp für das intensive Engagement an unseren Ständen. Auch den Helfern vom sozialtreffwaldstadt danken wir herzlichst. Ein herzliches Dankeschön auch an Edeka Behrens, der uns Strom und Wasser zur Verfügung gestellt hat. Gemeinsam haben wir es geschafft, ein tolles Fest auf die Beine zu stellen. Wir freuen uns heute schon auf das nächste Waldstadtfest!

Hubert Keller, Bürgerverein Waldstadt e.V.

SCHÜCO
PREMIUM PARTNER

www.armbruster-fenster.de

ARMBRUSTER
FENSTER | HAUSTÜREN | SCHIEBETÜREN | GLASFASSADEN

Armbruster Bauelemente GmbH&Co.KG
An der Rossweid 6 | 76229 Karlsruhe
Tel.: 0721-623590 | info@armbruster-fenster.de

Mittsommer im Kauzgärtchen

Auch die Gärtnerinnen des Urban Gardening beteiligten sich beim Waldstadtfest mit dem Picknick zum miteinander Teilen.

Unsere Beete sind in den letzten Wochen üppig gediehen, das liegt an der guten Erde, die wir vom Gartenbauamt erhielten. Leider setzt nun die große Hitze den Pflanzen zu, auch tägliches Wässern vermeidet nicht den Hitzestress. Wir freuen uns, dass bisher wenig aus den Beeten entwendet wurde, bitte halten Sie dies ein, damit wir weiterhin in Freude dieses Kleinods erhalten können. Wie berichtet, gibt es ein Bürger*innen-Beet, in dem jeder freipflanzen kann, die mit Namen versehenen Beete werden ausschließlich von diesen Gärtnerinnen betreut. Es ist nicht erlaubt, Pflanzen, Früchte oder Gemüse zu entnehmen. Gerne können Sie sich bei Interesse zur Beteiligung melden. Ja, und dann gibt es noch die gemähten Wiesen, die eigentlich zum Teil unter Schutz stehen. Leider hat die Kommunikation mit den Subunternehmern, die die Mahd durchführen, nicht so geklappt. Wir hatten mit dem GBA einen Vor-



Ort-Termin, um nochmal deutlich zu machen, wie wichtig für die Biodiversität eine späte Mahd ist. Sowohl die Mitarbeiter*innen des GBA als auch wir haben versichert, dass uns an einer guten Zusammenarbeit weiterhin liegt. Genießen Sie auf unserem „Schwätzbänke“ eine kleine Auszeit und dann auch wunderbare Ferien bei hoffentlich erträglichen Sommertemperaturen.

*Dies wünscht Ihnen herzlich
das gesamte Gärtner*innen-Team
Monika Seelmann, monika.seelmann@web.de
Mitglied im Vorstand Bürgerverein Waldstadt
Umwelt, Natur & Gesundheit*

Foto: Monika Seelmann

Klimakampagne von Karlsruhe



Die Klimakampagne der Stadt Karlsruhe,
KA° – Wir machen Klima, lädt ein:

„Hand drauf“ beim gleichnamigen Fotowettbewerb!

Auf einem Foto eine Tat darstellen, die Klimaschutz umsetzt. Bis zum 25. August 2023 einsenden – und mit etwas Glück gewinnen!

Infos unter: klima.karlsruhe.de/handdrauf

LANGOHR
BESTATTUNGEN · KARLSRUHE
Ihr familiennaher Trauerbeistand

Litzenhardtstraße 80
76135 Karlsruhe

Telefon 0721 - 86 18 88
www.langohr-bestattungen.de



Waldstadt nachhaltig

Foto: Monika Seelmann

Das MobiLab on Tour im Waldstadtzentrum

Bereits zum 2. mal waren Wissenschaftler*innen des KIT/ITAS/KAT – Karlsruher Transformationszentrum für Nachhaltigkeit und Kulturwandel, auf Einladung des Bürgervereins in der Waldstadt, um die universitäre Forschung zum großen Thema Klimawandel mit den Erfahrungen und dem Wissen der Bürger*innen zu verbinden. Große Herausforderungen liegen vor der Gesellschaft. Beeindruckend, welche Leidenschaft die Forscher*innen und Gäste in ihre jeweiligen Projekte einbringen, um damit unsere möglichen Zukünfte lebenswert zu gestalten. Ein großer Dank geht an alle engagiert Beteiligten: Mitarbeiter*innen des KAT informierten Schulklassen über Berufe im Klimaschutz, Alternativen zur Fassadendämmung, führten in Koopera-

tion mit dem Umweltamt eine Umfrage zu Hitze und Maßnahmen durch, gaben Einblicke in das Waldforschungsprojekt „Sylvanus“. Die „Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur“ (KEK) bot und bietet Beratungen an, „Urbane Gärten Karlsruhe“ zeigte kreative Möglichkeiten zum Umgang mit der Ressource Wasser, der „Food-Circle Karlsruhe gAG in Gründung“ stellte sein Konzept zur Ernährung: regional, saisonal, bio vor. Der Bürgerverein informierte über seine Projekte zur Bürgerbeteiligung: „AK Zukunft“; „Wald. Stadt.Klima“; „Tears of the TREES of Hope“ mit dem Kunstprojekt Zukunftswald; „ARTelier Waldstadt“ - herzliche Einladung, wir freuen uns über jede/n, die/der Interesse hat, mitzugestalten. Wir bedanken uns für die Würdigung dieser Arbeit durch den Besuch der Bürgermeisterin Bettina Lisbach. Und dann gab es noch ein Novum, das uns viel Freude bereitet hat und das auf dem „Schwätzbänkle“ des Urban Gardening fortgesetzt wird: Science Bench: Wissenschaft meets Bürger*innen, mit dem Thema: gutes nachhaltiges Leben...Hier wird auf dem Bänkle jeweils eine Expert*in sitzen, und sich zu bestimmten Themen den Fragen der Bürger*innen stellen. Jetzt schon herzliche Einladung, die Termine werden veröffentlicht. Wir wünschen uns alle einen erträglichen Sommer, und wenn die heißen Tage doch unvermeidlich sind, können Sie bei uns einen „Stadtplan für heiße Tage“ bekommen, auf dem öffentliche Räume zur Abkühlung eingezeichnet sind.

*Für alle Beteiligten: Monika Seelmann,
Mitglied im Vorstand Bürgerverein Waldstadt,
Umwelt, Natur&Gesundheit, M: 0177 8680 515*



BLUMEN BALL
Blumen- und Friedhofsgärtnerei
Seit 1879

Blumen Ball & Co

Floristik, Grabanlagen und Grabpflegepflege



DAUERGRABPFLEGE
Alles in guten Händen











HAID UND NEU STR.31 - TEL:697967

WWW.BLUMEN-BALL-SHOP.DE

Neubau Insterburger Straße 13 – Vor-Ort-Termin mit der KAL-Fraktion

Seit der Veröffentlichung in der letzten Ausgabe des Waldstadtbürger gibt es seitens der Stiftung Schönau keine neuen Informationen. Deren Planungen sehen noch immer den von der Bürgerinitiative und dem Bürgerverein Waldstadt klar abgelehnten 4- und 5-stöckigen Neubau vor. Nach unseren Infos soll das Bauvorhaben nun am 6. Juli im Bauausschuss der Stadt KA behandelt werden.

Am 17. Mai fand ein Vor-Ort-Termin mit der Karlsruher Liste (KAL) statt. Im direkten Austausch wurde die Sachlage offen dargestellt und diskutiert. Im Anschluss daran bedankte sich Stadtrat Lüppo Cramer für die Möglichkeit dieses wertvollen und wichtigen Austausches mit der Bürgerschaft in solch relevanten Themenstellungen und sicherte uns seine Unterstützung zu.

Ende Mai wurden die Fraktionen des Karlsruher Gemeinderates nochmals mit einem Schreiben zum aktuellen Stand informiert. Zentraler Punkt war u.a. auch der Wunsch nach einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin mit allen Fraktionen. Leider gab es von CDU, Grünen, Die Linke bisher keinerlei Rückmeldung.

Von der FDP sicherte uns Hr. Hock die volle Rückendeckung bei unserer Forderung nach einer Reduzierung des Neubaus auf max. 3 und 4 Stockwerke zu; gleiches wurde uns auch von Fr. Lorenz für die Fraktion FW/FÜR mitgeteilt. Die KAL-Fraktion hatte sich bereits beim Vor-Ort-Termin klar für unsere Forderung stark gemacht.

Momentan stehen wir, nachdem die erste Kontaktaufnahme vor einem halben Jahr unbeantwortet blieb, im erneuten Kontaktaufbau und Austausch mit der evang.



**Liebe Kunden,
wir machen Urlaub vom 14. bis 28. August.
Ab dem 29. August sind wir wieder da.
Sonnige Grüße wünscht das Team von UnicoStyle.
Friseurmeisterin Angela Kost
Elbinger Str. 16a, 76139 Karlsruhe**

Landesbischofin. Ziel ist es, über diese „oberste Instanz“ der evang. Landeskirche eine akzeptable Lösung mit der evang. Stiftung Schönau (als Bauherr und Investor) zu erreichen.

*Bürgerinitiative „Evangelisches Gemeindezentrum
Insterburger Str. 13“*

Kontakt: Buergerinitiative-Insterburger@gmx.de

Spielplatz westlich der Eichendorff Schule

Der Spielplatz westlich der Eichendorff Schule (Anlage Kolberger Straße) wird vom Gartenbauamt neu gestaltet. Wir haben darauf hingewiesen, dass die Einsicht durch Zurückschneiden des Gebüschs als soziale Umfeldkontrolle gewährleistet sein sollte. HBK



G:\GBAL_PL\Projekte\16_Waldstadt\Projekt\KSP Kolberger Anlage bei Haus 26e\Berichtsdarstellung\2022-06-01_KSP_KolbergerAnlage_bei_Haus_26.dwg



Sozialverband VdK Ortsverband Waldstadt/Hagsfeld

Liebe Mitglieder und Freunde des VdK,
am 3. Juni 2023 hatten wir unsere Jahreshauptversammlung, die gut besucht war und bei der die Vorstandschaft des Ortsverbandes neu bzw. wiedergewählt wurde. Ich möchte mich bei den Ehrenamtlichen herzlich für ihre Bereitschaft und ihr Engagement bedanken.

Unsere nächsten monatlichen **Kaffeemittage** finden am **12. Juli, 9. August und 13. September 2023 jeweils um 15 Uhr** in der **Denkfabrik** beim SSC statt. Gäste sind willkommen.

Der **Jahresausflug** wird am Montag, den **2. Oktober 2023** ins Elsass gehen. Genauere Informationen erhalten Sie über die Aushänge sowie im nächsten Bürgerblatt.

Bitte merken Sie sich auch den Termin für unsere **Adventsfeier am Samstag, den 25. November 2023** um 15 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Emmauskirche vor. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Für alle Veranstaltungen benötigen wir Ihre frühzeitige Anmeldung an Tel.-Nr. 0721 686812 (Hänle), Tel.-Nr. 0721 684365 (Sahrbacher-Kauer) oder per E-Mail an ov-ka-waldstadt@vdk.de.

Wir freuen uns Sie bei unseren Zusammenkünften begrüßen zu dürfen.

Aktuelle Informationen können Sie auch über die Aushänge in den Schaukästen in der Waldstadt und in Hagsfeld, beim Edeka-Markt und in der Stadtbibliothek im Waldstadtzentrum sowie im MitmachLaden Waldstadt einsehen.

Bei Fragen und für Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

*Ulrike Hänle, Vorsitzende
ov-ka-waldstadt@vdk.de*

Beilagenhinweis

In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage der
Volksbank pur Immobilien GmbH & Co. KG
Wir bitten um freundliche Beachtung.

Die Waldstadtbibliothek wünscht schöne Ferien!

Eine der größten Zweigstellenbibliotheken der Stadtbibliothek Karlsruhe befindet sich mitten im Herz der Waldstadt und bietet Kindern und Erwachsenen schon seit vielen Jahren über 26.000 Medien, die von guten alten Büchern bis hin zur Tonie-Figur reichen. Mit einem Bibliotheksausweis von der Waldstadtbibliothek, dessen Gebühr sich auf 19 € (ermäßigt 12,50 €) für ein ganzes Jahr beläuft, können sowohl alle 9 Standorte der Stadtbibliothek als auch die zahlreichen digitalen Angebote wie z. B. die onleihe oder filmfreund genutzt werden. Für die jüngeren Besucher*innen bleibt der Bibliotheksausweis – bis auf das Leihen von Kinderfilmen – weiterhin kostenlos.

Seit Anfang des Jahres finden in der Waldstadtbibliothek auch wieder die Vorlesenachmittage statt, die für Kinder von 4–6 Jahren geeignet sind. Dabei soll Kindern die Möglichkeit gegeben werden, sich spielerisch mit Bilderbüchern zu allen Themen auseinandersetzen zu können. Die konkreten Termine dafür sind auf der Website der Stadtbibliothek Karlsruhe aufgelistet.

Da nun die großen Sommer-Schulferien immer näher rücken, soll an dieser Stelle auf die Schließungszeiten hingewiesen werden:

Die Waldstadtbibliothek bleibt vom 07. August bis einschließlich zum 03. September geschlossen.

Auch die Medienrückgabebox wird zu dieser Zeit nicht zur Verfügung stehen. Der letzte Einwurf kann demnach am 04.08.23 bis 17 Uhr erfolgen. Aber keine Sorge: die Leihfristen werden natürlich mit der Ferienschließzeit übereinstimmen. Und falls der Lesestoff doch mal zur Neige geht, kann immer noch die Zentrale der Stadtbibliothek im neuen Ständehaus sowie die Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais aufgesucht werden. Ab dem 04.09.2023 können wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten Medien aller Art ausgeliehen werden. Auch die Medienrückgabebox wird wieder regulär zur Verfügung stehen – nämlich von Montag ab 12 Uhr bis durchgehend Freitag 17 Uhr. An Feiertagen und an Wochenenden bleibt die Medienrückgabebox nach wie vor zu. Die Waldstadtbibliothek wünscht schon mal schöne Ferien und eine erholsame Zeit. Bis bald und frohes Schmökern!



Sprechstunde „Hallo IT“ des Bürgerverein Waldstadt e. V.



Der Bürgerverein Waldstadt will für die Bewohner*innen der Waldstadt und Umgebung digitale Kompetenzen vermitteln. In regelmäßigen Sprechstunden geben ausgebildete Medienmentor*innen individuelle Hilfe zur Selbsthilfe bei Unklarheiten und Problemen im Umgang mit Geräten wie Laptop, Smartphone oder Tablet sowie mit Medien wie Internet oder Fotos. Die Beratung ist kostenlos, Spenden sind herzlich willkommen.

Ort: Begegnungsstätte Waldstadt, Glogauer Str. 10 (Ecke Beuthener Str.)

Wann: immer am 3. Mittwoch im Monat, von **17:00 bis 18:30 Uhr**.

Termine vom Oktober bis Dezember 2023: 18.10. | 15.11. | 20.12.2023

Vor der Beratung bieten wir einen kurzen Vortrag über ein ausgewähltes Thema im IT-Bereich an. Danach findet die reguläre Beratung statt.

Vorträge:

18.10.: Interneteinkauf, Erkennung Fake-Shops

15.11.: Bilder auf Smartphone bearbeiten

20.12.: Schadhafte Mails im Posteingang erkennen und sperren

Die Besucher*innen sollen möglichst ihre eigenen Laptop, Smartphone oder Tablet zur Sprechstunde mitbringen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig vor der Sprechstunde an. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Die Nutzungsbedingungen liegen bei der Veranstaltung aus.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bei Interesse oder Frage an einer Sprechstunde melden Sie sich bitte gerne beim Bürgerverein Waldstadt mit Termin, Name, Telefon und Email an:

- E-Mail: digital@bv-Waldstadt.de, • Mobil: 0152-09294950 (Herr Sung),
- Tel.: 0721-684099 (☎), • Briefkasten der Begegnungsstätte.

Nutzungsbedingungen

Der Bürgervereins Waldstadt und die ehrenamtlichen Medienmentor*innen unterstützen Sie gerne und nach bestem Wissen und Gewissen bei der Beantwortung Ihrer Unklarheiten und Problemen im Umgang mit Ihrem Smartphone, Tablet oder Laptop. Eine Haftung für die Ratschläge und Empfehlungen, für möglicherweise auftretende Schäden an Ihren eigenen Geräten und für den Verlust von Geräten und Wertgegenständen können der Bürgerverein und die Medienmentor*innen nicht übernehmen.

Der Bürgerverein Waldstadt stellt Ihnen kostenlos und freiwillig WLAN zur Verfügung. Sie verpflichten sich, bei seiner Nutzung geltendes Recht einzuhalten, insbesondere

- keine urheberrechtlich geschützten Werke widerrechtlich zu vervielfältigen, zu verbreiten oder öffentlich zugänglich zu machen
- das WLAN weder zum Abruf noch zur Verbreitung von sitten- oder rechtswidrigen Inhalten zu nutzen
- geltende Jugendschutzvorschriften zu beachten
- keine herabwürdigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalte zu versenden oder zu verbreiten
- das WLAN nicht zur Versendung von Spam oder unzulässiger Werbung zu nutzen.

Während der Veranstaltungen wird manchmal fotografiert.

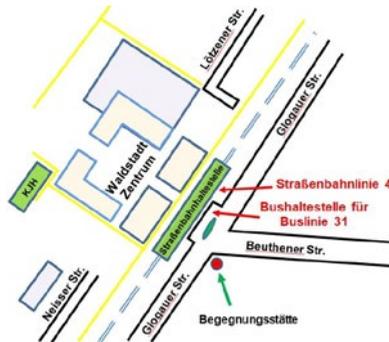
In der Besucherliste können Sie grundsätzlich Ihr Einverständnis zur unentgeltlichen Verwendung von Fotos Ihrer Person im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Bürgervereins Waldstadt und der Mentor*innen erklären.

Ihr Einverständnis ist freiwillig und kann gegenüber dem Bürgervereins Waldstadt und den Mentor*innen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.



Anmeldung Sprechstunde „Hallo IT“

Besuchsdatum:	<input type="checkbox"/> 18.10.2023
	<input type="checkbox"/> 15.11.2023
	<input type="checkbox"/> 20.12.2023
Bitte ankreuzen	<input type="checkbox"/> zum Vortrag
	<input type="checkbox"/> zur Beratung
Name:	
Vorname:	
Telefon:	
E-Mail:	





Bürgerverein Waldstadt e. V.

Computerkurs des Bürgervereins Waldstadt im Sommer 2023

- Themen sind:**
- Computerbedienung allgemein
 - Tipps für Dateinamen und Dateiodner
 - Speichern und Finden von Dateien
 - Fragen der Archivierung wichtiger Dateien
 - Arbeiten mit E-Mails
 - Textverarbeitung, eine kleine Einführung oder Rechnen mit dem Computer – eine einfache Einnahmen-/Ausgabenrechnung
- Ort:** Begegnungsstätte Waldstadt, Glogauer Str. 10
- Zeit:** Jeweils 10.00 bis 11.30 Uhr, 5 Einheiten
- Termine:** 06.07. (Beginn) | 07.07. | 13.07. | 14.07. | 20.07. (Änderungen vorbehalten)
- Zielgruppe:** Anfänger, auch ältere Menschen. Kleine Gruppen (min. 6, max. 12), begrenzte Plätze. Sie können mit ihrem eigenen Laptop arbeiten oder wir stellen Ihnen einen Laptop zur Verfügung.
- Kosten:** 60,- Euro für Mitglieder
90,- Euro für Nichtmitglieder; Zahlung bei Beginn.
- Kursleitung:** Chen-Ko Sung
- Anmeldung:** per E-Mail an digital@bv-waldstadt.de oder telefonisch über die Begegnungsstätte 68 40 99 ☺.
- Hinweise:** Jede(r) Teilnehmer (in) arbeitet an einem (zugeeilteten) Laptop und ist für diesen verantwortlich. Grob fahrlässige oder mutwillige Schäden müssen ersetzt werden.
Veränderungen am Betriebssystem etc. sind nicht zulässig. Speichergeräte dürfen nicht ohne Freigabe angeschlossen werden.

Wir wünschen viel Erfolg.

Bürgerverein Waldstadt e.V. • Erasmusstr. 3 • D-76139 Karlsruhe
Tel. 0721/9686290 • Fax 0721/9683530 • Internet <http://www.bv-waldstadt.de>
Bankverbindung: Sparkasse Karlsruhe • BLZ 660 501 01 • Konto Nr. 9 176 728
IBAN DE07660501010009176728, BIC KARSDE66XXX, Gläubiger-ID DE12ZZZ00000122652

Agesto



Agesto GmbH & Co. KG

Ambulante Pflege, Betreuung und Seniorentagespflege im Raum Stutensee und Karlsruhe

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot. Bei Ihnen Zuhause oder in unserer Tagespflege - Sicher und professionell. Wir sind ein familiengeführtes Pflegeunternehmen mit langjähriger Pflegerfahrung. Wir beraten Sie gerne kostenfrei und unverbindlich.
Telefon: 07244-9389352

Wir stellen ein!
Krankenpfleger*innen,
Pflegefachkräfte,
Altenpfleger*innen,
Pflegehelfer*innen,
Hauswirtschaftskräfte,
Fahrer*innen
www.agoesto.de/jobs

Meet & Greet

Treffen & Schwätzen

Offener Stammtisch des Bürgervereins Waldstadt

Liebe Waldstadtbürgerin, lieber Waldstadtbürger,

der offene Stammtisch des Bürgervereins hat bereits viele Interessierte angelockt. Er bietet eine gute Möglichkeit, mehr über die Arbeit des Bürgervereins zu erfahren, neue Leute aus dem Stadtteil kennenzulernen und eigene Ideen und Anregungen einzubringen.

Kommen Sie vorbei am

Mittwoch, 26. Juli 2023, um 19:30 h (Ende ca. 21:00 h)
in der Begegnungsstätte Karlsruhe Waldstadt
Glogauer Straße 10 (Eingang: Ecke Beuthener Straße)

Thema:
MENSCHEN IN DER WALDSTADT:
Wir lernen einander kennen!

Wir möchten Sie an diesem Abend gerne näher kennenlernen. Außerdem stellen wir uns, unsere Projekte, Arbeitskreise und Aktivitäten vor. Vielleicht haben Sie ja Lust, bei uns mitzuwirken.

Eine herzliche Einladung geht vor allem an alle neuen Mitglieder! Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über den Bürgerverein zu erfahren. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Wir brauchen Menschen, die sich in die Gemeinschaft einbringen möchten, sei es in Form einer Lesepatenschaft, beim sozialtreff, der Hausaufgabenbetreuung oder aber auch über ein eigenes Projekt, das der Waldstadt zugutekommen kann.

Wir bitten grundsätzlich um vorherige Anmeldung unter stammtisch@bv-waldstadt.de, da wir nur ein begrenztes Platzkontingent zur Verfügung haben.

Wir freuen uns, Dich kennenzulernen!

Bürgerverein Waldstadt e.V.
Corinna Findling-Zolper

Aktuelle Informationen und Termine unter www.bv-waldstadt.de



Leserbrief

Gefahr für Hunde und Katzen

Wir haben vor einigen Wochen unsere Katze im Europaviertel durch eine Vergiftung mit Alpha-Chloralose verloren.

Alpha-Chloralose ist ein relativ neues Mäuse- und Rattengift aus dem Narkosemittel Chloralhydrat und Glukose. Beispiele für in Deutschland bislang erhältliche Produkte sind "Substral Celflor Mäuse-Getreideköder", "Compo Cumarax Mäuseköder-Paste" oder "Neudorff Sugan Mäuseköder-Paste". Neudorff hat seit Februar 2023 ihr Produkt vom Markt genommen. Wir konnten aber bei verschiedenen Baumarktketten immer noch Angebote für alle drei Marken finden.

In der EU läuft seit Mitte 2022 ein Verbotverfahren, da es in mehreren Ländern zu vielen tödlichen Vergiftungen bei Katzen und Hunden gekommen ist. In Deutschland läuft dieses Verfahren nach Einsprüchen des Wirkstoffherstellers noch bis Ende 2023. Im Gegensatz zu klassischen Giften mit Gerinnungshemmern ist eine wirksame Behandlung beim Tierarzt fast unmöglich.

Wir bitten Sie eindringlich, zu prüfen, ob in Ihren Vorräten oder eingesetzten Mitteln Alpha-Chloralose als Wirkstoff enthalten ist. Bitte verzichten Sie auf jeglichen Einsatz dieser Mittel und entsorgen Sie diese über die Schadstoffsammelstellen. Alle Katzen- und Hundehalter werden Ihnen dafür dankbar sein.

Familie Lutz, Erasmusstrasse 13



**Polsterwerkstatt
Georg Gattke**



Humboldtstraße 3 • 76131 Karlsruhe
Tel. 0721/61 56 27
www.polsterwerkstatt-gattke.de



Arbeitskreis Zukunft Waldstadt

Zukunft passiert nicht zufällig, wenn wir sie mitgestalten

Das Organisations-Team vom Arbeitskreis Zukunft, in Kurzform AK-Zukunft, wird von Mitgliedern des Bürgervereins Waldstadt e.V. gebildet und zukünftig hoffentlich auch mit Ihnen als weitere Mitgestalter*innen der Zukunft der Waldstadt!

In einer Zeit vieler Veränderungen in der Waldstadt wollen wir die Weichenstellungen für die Zukunft der Waldstadt mitbestimmen. Dass das möglich ist, zeigen zahlreiche bisherige Erfolge des Bürgervereins zugunsten der Waldstadt-Bewohner*innen: Gründung des Fächerbads, das Waldstadt Zentrum mit dem Kauz Brunnen, die Begegnungsstätte Waldstadt, die Verlängerung und Ausweitung der Linie 4, der Beteiligungsprozess Waldstadt 2020, die Hausaufgabenbetreuung im Bürgerverein seit 25 Jahren, das urban gardening Projekt, der sozialtreffwaldstadt, der Waldstadt Bürger und vieles mehr.

Sie entscheiden selbst, in welchem Umfang Sie mit uns zusammen diese unsere gemeinsame Zukunft der Waldstadt verbessern, verändern oder innovativ mitgestalten wollen.

Bei Interesse nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf oder kommen zu einem unserer nächsten offenen Treffen.

Die offenen Treffen sind am 19.07. und am 18.10. in diesem Jahr, jeweils um 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte Waldstadt, Glogauer Straße/Ecke Beuthener Straße.

Anmeldung zur Teilnahme bitte über die E-Mail-Adresse des Organisations-Team:
orga_ak_zukunft@bv-waldstadt.de

Klima schützen und Plastik vermeiden?

KAnn ich.

Gut gegen Durst und CO₂-Ausstoß.
Deutschlands erstes klimaneutrales
Trinkwasser.

www.stadtwerke-karlsruhe.de

 **Stadtwerke
Karlsruhe**
Besser versorgt, weiter gedacht.



Natur Oelmühle Conrath
Ihre Ölmanufaktur in Karlsruhe-Waldstadt
Aus eigener Herstellung

Bei uns erhalten Sie native, kaltgepresste Speiseöle in Rohkostqualität aus naturbelassenen Saaten und Nüssen. Pressen, sedimentieren, abfüllen. Natürlicher geht es nicht.

Neisser Str. 12 im Waldstadt-Zentrum
Website: www.oelmuehle-conrath.de
Tel.: 0721 9683415 - e-Mail: info@oelmuehle-conrath.de



POHL CLEAN SRL

Unsere Leistungen:

- Glasreinigungen
- Hausmeisterservice
- Winterdienst
- Gartenarbeiten
- Kleine Reparaturen
- WEG Betreuung

Reinigungen von:

- Grund oder Intensivreinigungen
- Treppenhäusern
- Außenbereichen
- Gewerbeeinheiten
- Gastronomie
- Büros

Web: pohlclean.eu - Mail: office@pohlclean.eu - Tel. 0721/17452665

VBK passen Betriebskonzept für die Bahnlinien 3, 4 und S2 temporär an



Der Einsatz effektiver stationärer Anlagen im Überblick

Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) passen das Betriebskonzept für die drei Bahnlinien 3, 4 und S2 temporär an. Grund hierfür ist ein Gleisschaden im Bereich des Gleisdreiecks am Karlsruher Hauptfriedhof. Alle drei Bahntrassen, die diesen Bereich kreuzen sind abschnittsweise für den Bahnverkehr gesperrt. Die betroffenen Bahnlinien verkehren nach folgendem Betriebskonzept:

Linie 3

- Aus Richtung Karlsruher Innenstadt kommend fahren die Bahnen ab dem Durlacher Tor eine Umleitung über den Gottesauer Platz/BGV, Tullastraße/Alter Schlachthof und Essenweinstraße bis nach Rintheim.

Aus Grünabfällen wird Kompost

Auf unseren beiden Kompostierungsanlagen in Grötzingen und Knielingen machen wir aus Ihren Gartenabfällen Kompost: Bringen Sie Ihren Grünschnitt vorbei und entsorgen Sie beispielsweise Äste, Gras oder Laub kostenlos. Den fertigen qualitätsgeprüften und zertifizierten Kompost können Sie als Privatperson ebenfalls kostenlos mitnehmen (bis zu einem Kubikmeter, größere Mengen auf Anfrage). Daneben können Sie auf unserer Kompostierungsanlage in Knielingen auch Blumen-, Pflanz- und Rasenerde erwerben.

Unsere Anlagen und Container

Auf den Kompostierungsanlagen in Knielingen und Grötzingen können Sie Ihre Grünabfälle bequem ebenerdig abladen. Daneben stehen im Stadtgebiet verteilt an 20 Standorten Grünabfallcontainer, über die Sie Ihre Gartenabfälle wohnortnah entsorgen können. Eine Liste der Standplätze finden Sie online. Um eine hohe Qualität des Kompostes gewährleisten zu können, geben Sie bitte keine Plastiksäcke oder andere Verunreinigungen, wie Papier, Glas, Metall oder Steine in die Container.

Öffnungszeiten und Ruhezeiten

Die Öffnungszeiten der Kompostierungsanlagen finden Sie auf unserer Website. Je nach Anlage können Sie unterschiedliche Arten von Grüngut anliefern – eine entsprechende Auflistung finden Sie ebenfalls online. Denken Sie bitte daran, Ihre Abfälle nur montags bis samstags zwischen 7 und 19 Uhr über die Grüngutcontainer zu entsorgen, um die Ruhezeiten der Anwohnenden nicht zu stören. Liefern Sie bitte nicht an Sonn- und Feiertagen an.

Grünabfälle richtig entsorgen

Neben der Entsorgung an unseren Kompostierungsanlagen oder Grüngutcontainern können Sie Ihre Grünabfälle auch über den eigenen Kompost entsorgen, gesammeltes Laub im Herbst über die Laubsacksammlung abholen lassen oder kleine Mengen nicht holziger Grünabfälle (z. B. verwelkte Blumen) in Ihre Biotonne werfen.

Weitere Informationen zur Kompostierung finden Sie unter:

www.team-sauberes-karlsruhe.de
(→ Entsorgungseinrichtungen)

*Team Sauberes Karlsruhe –
Abfallwirtschaft und Stadtreinigung*

Aufgeblüht

Danke, dass aus Ihrem
Grünschnitt neuer
Kompost wird.

**TEAM SAUBERES
KARLSRUHE**

Gemeinsam. Jeden Tag.

www.team-sauberes-karlsruhe.de

Linie 4

- Zwischen den Haltestellen Hirtenweg und Europäischer Schule verkehren Bahnen im Pendelbetrieb.
- Zwischen dem Durlacher Tor und dem Hirtenweg ist mit Bussen ein SEV eingerichtet. Dieser bedient alle Haltestellen entlang der Strecke.
- Aus Richtung Karlsruher Innenstadt kommend fahren die Bahnen ab dem Durlacher Tor über den Gottesauer Platz weiter bis zur Tullastraße und von dort bis zur Haltestelle Durlach Turmberg. Von dort geht es auf der gleichen Route wieder zurück in Richtung Innenstadt bzw. Oberreut.

Linie S2

- Zwischen der Haltestelle Hirtenweg und Blankenloch/Spöck verkehren Bahnen im Pendelbetrieb.
- Zwischen den Haltestellen Durlacher Tor und Hirtenweg ist mit Bussen ein SEV eingerichtet.
- Von Rheinstetten bzw. der Karlsruher Innenstadt kommend fährt die Linie S2 nur bis zur Haltestelle Tullastraße/Alter Schlachthof. Nach der Wende im Betriebshof (ohne Fahrgastwechsel) geht es von der Haltestelle Tullastraße (in der Tullastraße) wieder zurück in Richtung Innenstadt.

Fahrgäste, die aus dem Bereich der Karlsruher Innenstadt Richtung Waldstadt bzw. Blankenloch/Spöck unterwegs sind, können für den Umstieg am Hirtenweg zunächst an der Tullastraße auf die umgeleitete Linie 3 umsteigen und mit dieser bis zur Haltestelle Rintheim fahren. Von

dort ist die Haltestelle Hirtenweg zur Weitfahrt mit den Bahnen im Pendelbetrieb fußläufig (ca. 350 Meter) erreichbar. Alternativ kann die Haltestelle Hirtenweg mit dem ab dem Durlacher Tor eingerichteten SEV erreicht werden.

Aktuelle Informationen zu betrieblichen Änderungen gibt es auch online im Verkehrsticker des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) unter: kvv.de/fahrplan/verkehrsmeldungen

VBK erweitern Fahrplanangebot in die Waldstadt nach den Sommerferien

Dichter Takt zum ESK-Campus / Änderung der Linienführung und des Fahrzeugeinsatzes

Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) erweitern ab dem kommenden Schuljahr das Fahrplanangebot in die Waldstadt, insbesondere für Schüler*innen entlang der Strecke bis zur Europäischen Schule (ESK). Das neue Konzept sieht eine Änderung der Linienführung und des Fahrzeugeinsatzes ab dem Start des neuen Schuljahres am 11. September 2023 vor. Dadurch entsteht ein dichter Takt für Fahrten bis zum ESK-Campus in der Waldstadt.

Bislang beförderten drei Sonderbahnen aus verschiedenen Richtungen im Karlsruher Stadtgebiet kommend ausschließlich die Schüler*innen der ESK zu ihrem Unterricht. Dieses Angebot wird nun durch zwei neue öffentlichen Tramlinien (Linie 17 und 18) übernommen und in das Fahrplanangebot der bestehenden VBK-Tramlinie 4 integriert.

Seit über 100 Jahren zuverlässiger Partner...

 <p>Der Fachhandel für Natur Baustoffe</p>  <p>BAUSTOFF FACHHANDEL</p>	<p>Helmholtzstraße 14 76297 Stutensee-Blankenloch Tel. 07244/73 69-0 · Fax -40 www.hornung-naturbaustoffe.de kontakt@hornung-baustoffe.de</p> <p>Rheinstraße 132 76297 Stutensee-Friedrichstal Tel. 07249/78-0 · Fax -160 www.hornung-baustoffe.de kontakt@hornung-baustoffe.de</p>	 <p>Heinrich-Hertz-Straße 2 76297 Stutensee-Friedrichstal Tel. 07249/78-244 · Fax -245 www.hagebaumarkt-stutensee.de info@hagebaumarkt-stutensee.de</p>  <p>Hertzstraße 3 · 76275 Ettlingen S31+S32 Haltestelle Ettlingen West Tel. 07243/50574-0 · Fax -50 www.hagebaumarkt-ettlingen.de info@hbm-ettlingen.de</p>
--	--	---

...fürs Bauen, Renovieren und Gestalten.



So können die Bahnen auch von allen anderen Fahrgästen im Karlsruher Stadtgebiet genutzt werden. Durch diese Einbindung der bisherigen Sonderverkehre entsteht auf den Streckenabschnitten der Linie 4 im Bereich Waldstadt zeitweise ein dichter 5-Minuten-Takt. Die Linien 17 und 18 werden an Schultagen morgens sowie am Nachmittag (Freitag am Mittag) den Takt verstärken, die Linie 4 fährt unverändert im 10-Minuten-Takt.

„Wir freuen uns, dass wir mit diesem neuen Fahrplankonzept sowohl den Schüler*innen der Europäischen Schule als auch allen anderen Fahrgästen ein noch dichter getaktetes Angebot zwischen der Karlsruher Innenstadt und der Waldstadt anbieten können“, erklärt Christian Höglmeier, technischer Geschäftsführer der VBK.

Die Bahnen der Linien 17 und 18 verkehren ab dem 11. September auf folgenden Fahrwegen:

Linie 4

Oberreut – Schillerstraße – Europaplatz – Ettlinger Tor – Durlacher Tor – Hauptfriedhof – Europäische Schule

Linie 17

Entenfang – Schillerstraße – Weinbrennerplatz – Hauptbahnhof – Tullastraße – Europäische Schule

Linie 18

Durlach – Tullastraße – Europäische Schule

Die Bahnen der Linien 4, 17 und 18 bedienen alle Haltestellen entlang der Strecke.

Das neue Fahrplankonzept wurde in diesem Frühjahr mit der ESK-Schulleitung abgestimmt. Der VBK-Aufsichtsrat muss der Neukonzeption noch zustimmen. Eine erste Vorstellung der Fahrplananpassung stieß bei dessen Mitgliedern bereits auf positive Resonanz. In der Sitzung im Juli befasst sich der Aufsichtsrat dann erneut mit der Thematik. „Vorbehaltlich des Aufsichtsratsbeschlusses war es uns wichtig, die Eltern der Schüler*innen schon jetzt und damit frühzeitig über diese Änderungen zu informieren, damit sie dies bei ihren Planungen für den Schulweg ihrer Kinder nach den Sommerferien entsprechend berücksichtigen können“, erklärt Höglmeier.



- Reparaturen
- Rolladen
- Jalousien
- Plissee
- Markisen
- Smart Home

Rolladen Strecker GmbH
 Tel.: 0721 23179 • Fax: 0721 21377
 info@rolladen-strecker.de
 www.rolladen-strecker.de



Alexander Denk
 Bodenbeläge & Parkettrenovierungen

Karlsruhe - Waldstadt
 Telefon: 0721 / 82 69 27
 Website: www.alexanderdenk.de

ÜBER 30 JAHRE ZUFRIEDENE KUNDEN

- Unterbodensanierung
- Bodenbeläge
- Fertigparkett
- Parkettsanierung
- Parkettschleifarbeiten
- Parkettverlegung
- Parkettrenovierung
- Laminatböden
- Korkböden
- Malerarbeiten



Das „sozialtreffwaldstadt“-Team des Bürgervereins Waldstadt braucht Unterstützung!

Wann: 1 x im Monat Mittwoch
 von 5:00 Uhr bis ca. 7:00 Uhr

Was: zur Abholung von Obst und Gemüse für die Lebensmittelausgabe an Menschen in Not

Wie: mit einem Auto (am besten mit eigenen Kombi oder Transporter) und einer Begleitperson aus dem Team des sozialtreffwaldstadt

Wo: auf dem Großmarkt Karlsruhe
 Bei Interesse und Fragen melden Sie sich bitte beim Bürgerverein Waldstadt.

Kontakt: sozialtreff@bv-waldstadt.de
 Vielen Dank für Ihr Engagement!



Begegnungsstätte Waldstadt

im Altenhilfezentrum Karlsruhe Nord-Ost | Glogauer Str. 10 (Ecke Beuthener Str.)
76139 Karlsruhe | Telefon 684099 (Anrufbeantworter)

Wochenprogramm

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9.00–10.00	Lesen VHS 9.30–11 Uhr 1 × mtl.	Englisch VHS 9–10.30 Uhr			Hausaufgaben Betreuung 10–12 Uhr	Malgruppe 10–16 Uhr 1 × mtl.
10.00–11.00						
11.00–12.00						
12.00–14.00						
14.00–15.00						Malgruppe 10–16 Uhr 1 × mtl.
15.00–16.00		Hausaufgaben Betreuung 15–16.30 Uhr		Englisch Konversation 15–16.30 Uhr	Kreativkreis 15.00–17.00 Uhr 1. + 3. Freitag	
16.00–17.00						
17.00–18.00	Französisch Konversation 16–17.30 Uhr 2. Montag	Yoga 17.30–19 Uhr	mit Anmeldung Hallo IT 17–18.30 Uhr 3. Mittwoch		CCW Training 17.30–22 Uhr	CANWOK (Kamerun) Gruppe 17 Uhr 1. Samstag
18.00–19.00						
19.00–20.00		Lebenshilfe Gruppe 19.30 Uhr 1 × mtl.				Eritrea-Gruppe 18 Uhr 1 × mtl.
20.00–21.00	Rumänische Gruppe 19 Uhr					
21.00–22.00			Vorstand Bürgerverein	NHV 1 × mtl.	Heilkreis-Gruppe 20 Uhr 1. Freitag	

Es laden ganz herzlich ein: Der Bürgerverein Waldstadt, der Beirat und alle Mitarbeiter/-innen der Begegnungsstätte.

Beirat der Begegnungsstätte: Bürgerverein Waldstadt, Ev. Emmausgemeinde, Kath. Kirchengemeinde St. Hedwig, AWO OV-Waldstadt, VdK-OV Waldstadt, SSC-Karlsruhe. Besondere Veranstaltungstermine sind im Wochenprogramm nicht enthalten!

KA-Knielingen - Ka-Waldstadt - Linkenheim-Hochstetten

So geht Fahrschule!

Führerschein

Unser
FULL SERVICE
Versprechen !!

- Alles aus einer Hand

SCHNELL UND GÜNSTIG
ZUM FUHRERSCHEIN

Service Hotline 0721 / 95 96 32 96

WWW.FCC-GMBH.COM

Hauptfriedhof

Entdecken Sie uns auch bei **INSTAGRAM**:



Führungen:

- **Die Vielfalt der Grabarten**
Führung über den Hauptfriedhof
Mittwoch, 12. Juli 2023, 17:00 Uhr
Freitag, 8. September 2023, 10:00 Uhr
- **Zwischen Wald und Wiese – Naturnahe Gräber**
Führung über den Hauptfriedhof
Donnerstag, 20. Juli 2023, 17:00 Uhr
- **Gräber im Dornröschenschlaf – Führung über den Hauptfriedhof**
Mittwoch, 13. September 2023, 17:00 Uhr
- **Der Lebensgarten – ein symbolischer Trauerweg**
Montag, 10. Juli 2023, 10:00 Uhr
Mittwoch, 6. September 2023, 10:00 Uhr
- **Das Glück muss entlang des Weges gefunden werden – nicht am Ende**
Spaziergang zum Thema „Pilgern“
Samstag, 16. September 2023, 11:00 Uhr

Anmeldung zu allen Führungen und Veranstaltungen erforderlich unter:
Tel.: 0721 7820933
E-Mail: service@infocenter.karlsruhe.de
Weitere Infos auf unserer Internetseite unter:
www.friedhof-karlsruhe.de

Ausstellung:

- **„Frauen der Geschichte – Erna Scheffler“**
Kleiner Blick in die Ausstellung
Freitag, 21. Juli 2023, 10:00 Uhr

**Wir benötigen „Helfende Hände“
für gärtnerische Aufgaben**

Weitere Infos unter:
Tel.: 0721 7820933
E-Mail: service@infocenter.karlsruhe.de

Evangelische Kirchengemeinde Emmaus



Königsbergerstr. 35; Tel.: 0721-9673711
E-Mail: emmaus-gemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de
Internet: www.emmausgemeinde-karlsruhe.de
Unsere Bankverbindung: Volksbank Karlsruhe
IBAN: DE55661900000000177598

Büro- & Präsenzzeiten

Sie erreichen uns telefonisch oder persönlich zu den neuen Öffnungszeiten: Dienstag von 9 bis 11 Uhr und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr (Abweichungen in den Ferien) sowie jederzeit per Mail.

Kindergärten

Emmaus: Königsberger Str. 33, Telefon 68 67 84
Schnatterburg: Kösliner Str. 102, Telefon 6 72 62

Geistliches Wort

Liebe Gemeinde,
Sie kennen sicher den Ausspruch: „Es gibt eine gute und eine schlechte Nachricht“. Da sich die meisten Menschen entscheiden, die schlechte zuerst zu hören, möchte ich damit beginnen: Nach Ablauf der ersten Bewerbungsfrist ist leider keine Bewerbung für unsere vakante Pfarrstelle in der Waldstadt eingegangen. Nun aber zur entscheidenden, guten Nachricht: Die Entscheidung des Ältestenkreises, die Stelle erneut auszuschreiben, hat sich als richtig erwiesen. Mit Ablauf der zweiten Frist haben sich zwei Pfarrpersonen beworben. In jeweils einem Gottesdienst mit einer sich anschließenden Gemeindeversammlung werden sie sich der Gemeinde vorstellen.

Zu diesen Gottesdiensten laden wir Sie ganz herzlich ein. In einem Wahlgottesdienst am 20.07.2023

um 19:00 Uhr wählen die Ältesten, wer zukünftig mit uns allen gemeinsam die Geschicke der Emmausgemeinde leitet.

Herzliche Grüße
Für den Ältestenkreis, Jonas Zinkand

Katholische Kirche St. Hedwig



Kontaktstelle St. Hedwig

Königsberger Str. 55 • 76139 Karlsruhe

E-Mail: st-hedwig@st-raphael-ka.de

Tel.: 0721/96406-20

Sie erreichen uns i.d.R.: Di. 15–17 • Fr. 9–12

Die Öffnungszeiten der weiteren Kontaktstellen
sowie alle Infos unter www.st-raphael-ka.de

Sonntagsgottesdienst

In der Regel 11:00 Uhr oder am Vorabend 18:00 Uhr.

Werktagmesse

Freitags 18:00 Uhr

Frühgebet für Männer

Freitags 06:30 Uhr

Frauengebet

1. + 3. Mittwoch im Monat 20:00 Uhr in St. Martin

Rosenkranzgebet

Am 13. des Monats 15:00 Uhr

Bibel-Gesprächskreis

Freitags 9:30 Uhr, Gemeindezentrum

Evtl. Änderungen während der Sommerferien
finden Sie unter www.st-raphael-ka.de oder im
Schaukasten an der Kirche.

Liebe Leserin, lieber Leser,
über den Sommer stehen im Seelsorge-Team
unserer Kirchengemeinde personelle Veränderun-
gen an. Unser Diakon Reinhard Bittner wird Ende
Juli vom aktiven Dienst entpflichtet; wir sind für
sein jahrzehntelanges, segensreiches Wirken sehr
dankbar. Nicole Schilz und Steffen Bayer verabschieden
sich, da sie neue Stellen antreten werden; auch ihnen
gilt unser ganz herzlicher Dank. Ab September können
wir als Gemeindefereferentin Verena Bamberger bei uns
willkommen heißen.
Wo auch bei Ihnen in diesen Wochen ein kleiner
oder größerer Neubeginn bevorsteht, wünschen wir
von Herzen gutes Gelingen. Allen Leserinnen und
Lesern Gottes Segen und angenehme Sommerwochen!
Antje Hetterich, Pastoralreferentin

Konzert des Flötenchors der Kinder

So 16.07., 15:00 in Br. Klaus (Hagsfeld)

Verabschiedung von Gemeindefereferentin Nicole Schilz und Pastoralreferent Steffen Bayer

im Gottesdienst am Sa 22.07., 18:00 in St. Hedwig

Verkauf von fair gehandelten Waren

So, 23.07. im Anschluss an die Hl. Messe um 11:00
in St. Martin (Rintheim)

Hl. Messe in englischer Sprache

So, 30.07. und So, 24.09., 15:00

in St. Martin, anschl. Beisammensein

Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel

Di, 15.08., 18:00 Hl. Messe in St. Bernhard
(Durlacher Tor)

Besonders für Familien

So 10.09. 11:00 Abenteuerland-Gottesdienst mit
Bertini in St. Martin

Patrozinium Bruder Klaus

So, 24.09., 09:15 Hl. Messe in Br. Klaus

Haben Sie Freude an der Musik?

Hören und schauen Sie doch mal auf eine
Schnupperprobe rein! Unter www.st-raphael-ka.de/kirchenmusik
finden Sie verschiedene Angebote.

Einladung zur Ehevorbereitung "Ein Tag für uns"

Die Kurse „Ein Tag für uns“ finden in unterschiedlichen
Formaten statt: in Präsenz, als Webinar oder auch
als Spaziergang an der frischen Luft z.B. auf dem
Schöpfungspfad Karlsruhe. Termine und weitere
Infos unter: www.st-raphael-ka.de/ehe-paare/

Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

Die Terminauswahl für Kindertaufen finden Sie
unter: www.st-raphael-ka.de/termine-kindertaufe/
Bitte nehmen Sie Kontakt zum Pfarrbüro auf.

Altpapiersammlung Waldstadt

Do 27.07. | Do 31.08. | Do 28.09.



Lassen
Sie sich
jetzt
beraten

Sicher und erfolgreich
beim Immobilienverkauf

Sie suchen einen seriösen und zuverlässigen Partner für den Kauf oder Verkauf Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung?

Profitieren Sie von unserem kompetenten und motivierten Team mit langjährigem Know-how, großem Erfahrungsschatz und persönlichem Engagement.

Unsere Leistungen für Sie:

- Transparente und realistische Marktanalyse
- Online- und Offline-Marketingaktivitäten
- Exposé-Erstellung, Anfragenmanagement und Durchführung von Besichtigungen
- Überprüfung der Käuferbonität, Verkaufsverhandlungen und Vorbereitung der notariellen Kaufverträge
- Wir begleiten Sie vom Vermarktungsprozess bis zum Notartermin und darüber hinaus

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Maximilian Da Val
Immobilienökonom IRE | BS

0721 98749-24

maximilian.daval@vbpur-immobilien.de



**Volksbank pur
Immobilien**

Ein Unternehmen der  **Volksbank pur**
persönlich und regional

Volksbank pur Immobilien GmbH & Co. KG
Karl-Friedrich-Straße 22 · 76133 Karlsruhe
www.vbpur-immobilien.de

Neuapostolische Kirche

KA-Nordost/Waldstadt
Insterburgerstraße 39



Besondere Gottesdienste im Gedenken an und für Verstorbene

Am ersten Sonntag im Juli feierte die neuapostolische Kirchengemeinde in der Waldstadt einen besonderen Gottesdienst. Dieser war dem Gedenken und der Fürbitte für Verstorbene gewidmet. Solche Gottesdienste finden dreimal im Jahr, jeweils am ersten Sonntag im März, Juli und November statt.

Sie leiten sich aus dem christlichen Glaubensfundament ab, dass der leibliche Tod des Menschen nicht das Ende allen Seins ist. Seele und Geist, die einen Menschen in seiner Persönlichkeit und seinem Wesen ausmachen, bleiben nach dem leiblichen Tod erhalten und leben als Einheit weiter. Daraus leitet sich die Überzeugung ab, dass die Haltung, die ein Mensch auf Erden gegenüber Gott einnahm, auch Auswir-

kungen auf das Sein in der jenseitigen unsichtbaren Welt haben wird, aber auch eine Umkehr und eine Änderung der Haltung möglich ist. Die christliche Hoffnung auf Jesus Christus endet somit nicht an der Grabesstätte. Jesus Christus ist auch Heiland für die Toten. Die göttliche Liebe gilt allen Menschen aller Zeiten. Aus dem Glauben heraus, dass Jesus Christus diejenigen rettet, die sich demütig und gläubig an ihn wenden – Lebende und Verstorbene – treten neuapostolische Christen in Fürbitte für diese Seelen ein.

Gottesdienstzeiten:

- Sonntags 9:30 Uhr
- Mittwochs 20:00 Uhr

Zu allen Gottesdiensten sind Sie uns herzlich willkommen.

Eichendorffschule Karlsruhe



Waldstadtfest: Die Eichendorffschule war „olympisch“ mit dabei!

Bei strahlendem Sonnenschein haben am Samstag, 17.6.2023 zahlreiche Kinder an der Sommer-Olympiade der Eichendorffschule teilgenommen.

An sechs Stationen konnten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen: Neben einem Parcourslauf wurden Türme nach Vorlagen gebaut sowie Dosen mit Frisbees und Bällen abgeworfen. An einer anderen Station durften die Kinder zeigen, wie weit sie aus dem Stand springen können. Außerdem zeigte sich großes Geschick beim Hockey-slalom und dem Säckchenwurf.

Wer alle Stempel auf seinem Laufzettel gesammelt hatte, bekam eine spielerische Belohnung und ein Siegerfoto mit Pokal.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag. Vielen Dank an Frau Polig für die Organisation und an alle helfenden Hände der Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und der Schulleitung!

Lea-Marie Becker



Ernst-Reuter-Schule



ERNSCHTLE erster Bundessieger

Unsere Schülerzeitung, das Ernschtle, wurde Ende Juni wieder mit dem Ersten Platz im bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb ausgezeichnet, dieses Mal für den Onlineauftritt. Vor der Auszeichnung im Bundesrat nahmen die Redakteurinnen Inci Lenz und Hira Ünlük mit dem das Ernschtle betreuenden Lehrer Axel Goerke am Schüler*innen-Zeitungskongress der Jugendpresse Deutschland teil. Eine besondere Würdigung der journalistischen Arbeit erfuhren die siegreichen Redaktionen durch eine Einladung ins Bundeskanzleramt, wo sich Bundeskanzler Olaf Scholz eineinhalb Stunden lang Zeit für die Fragen der Jugendlichen nahm. Auf dem Dach des Bundeskanzleramts hatten Hira und Inci dann sogar noch Zeit für Selfies mit dem Kanzler.

Mit dem Bundessieg wird der digitale Auftritt unserer Schülerzeitung gewürdigt. Die aktuelle Ausgabe „von wegen LOL“ wird Anfang Juli erscheinen und beschäftigt sich im Titelthema um Gefahren im Netz. Dazu haben wir ein Interview mit Schulleiterin und Bestsellautorin Silke Müller geführt. Weitere hochklassige Interviewpartner im neuen Ernschtle sind u.a. Kika Moderator Checker Tobi, Olympiasiegerin Malaika Mihambo, Culcha Candela, KSC Legende Daniel Gordon und König Bansah von Ghana.

(Goerke)

Mitmachttag

Am Mittwoch, 05. Juli, fand wieder der beliebte Präsentationstag der Ernst-Reuter-Schule statt. Dieses Mal stand noch mehr als sonst das gemeinsame Miteinander im Vordergrund. Das Orga-Team um Silvia Koch hatte zuvor tolle neue Aktionen geplant – vieles zum Mitmachen. Daher auch der neue Name unseres Schulfests. Wie immer präsentierten sich auch die einzelnen EBAs, der Förderverein und viele Eltern sorgten für eine prima kulinarische Versorgung. (Goerke)



Europäische Schule Karlsruhe



Musik verbindet

Der Europatag am 9. Mai wurde an der Europäischen Schule Karlsruhe auch musikalisch gebührend gefeiert.

Die jüngeren Schüler der Klassen 4 und 5 versammelten sich im Musikraum mit der Musiklehrerin

und der Klassenlehrerin, um den Europatag zu feiern und gemeinsam die Europahymne „Ode an die Freude“ zu singen. Begleitet wurde der Gesang von Schülern am Piano und mit der Blockflöte. Der Chor musizierte fröhlich und schwenkte die Europafahnen sowie die Schulfahnen.

Die Bläserklasse der Europäischen Schule spielte zuerst im frühlinghaften Innenhof der Oberschule die Europahymne, gefolgt von der ukrainische Nationalhymne, bevor sie sich auf den Weg zum Rathaus machte: Auf Einladung des Oberbürgermeisters Dr. Frank Mentrup sorgte die Bläserklasse unter der Leitung von Klaus Braun auf dem Karlsruher Marktplatz für die passende musikalische Umrahmung eines gelungenen Europatages.



Wohnstift Karlsruhe

Alle Facetten des Lebens genießen



Residenz Rüppurr

Erlenweg 2 | 76199 Karlsruhe

☎ 0721 / 8801-0



FächerResidenz

Rhode-Island-Allee 4 | 76149 Karlsruhe

☎ 0721 / 60285-0

Sicher und gut versorgt

Unsere Mitarbeitenden beider Residenzen sorgen dafür, dass unsere Bewohner sicher und stets gut versorgt werden. Wir setzen alles daran, Ihnen das Leben so angenehm wie möglich zu gestalten.

Informieren Sie sich bei unseren Vermietungsbüros über freie Appartements.

@ info@wohnstift-karlsruhe.de

🌐 www.wohnstift-karlsruhe.de

Otto-Hahn-Gymnasium

„Finissage“

Ausstellung des Leistungskurses Kunst



Der Wald, ein Botanischer Garten, alte Gemäuer und Türme – all das passt in eine kleine Aula. Wenn man es zeichnet, malt oder modelliert – und es bleibt sogar noch genug Platz für Kerzen, Birnen und: Ausstellungsbesucher.

Der Kunst-Leistungskurs präsentiert traditionell nach dem schriftlichen und praktischen Abitur seine praktischen Arbeiten. Rasante Skizzen aus dem Botanischen Garten, Stillleben inspiriert aus der Kunsthalle und moderne Gemälde von alten Gemäuern verwandelten die Aula des Otto-Hahn-Gymnasiums für einen Abend in ein Museum.

Schulleiter Andreas Ramin eröffnete die Veranstaltung und begrüßte unseren besonderen Gast an diesem Abend: die Referentin für Kunst am Regierungspräsidium Karlsruhe, Viola Gutruf. Die Schülerinnen und Schüler führten durch den



Abend: Philip Steulmann ließ die vier Kurshalbjahre für das Publikum Revue passieren, berichtete von der Exkursion nach Tübingen, der Studienfahrt nach Hamburg und Ausflügen an andere inspirierende Orte. Andere boten Führungen durch die Ausstellung an. Die Auktion leitete Samravitt Zegeye mit Können, Witz und Charme. Begleitet von Tabea Hosch an der Gitarre hatte sie zuvor mit ihrer Version von „Ain't no sunshine when she's gone“ für die musikalische Untermalung gesorgt. Ein besonderes Highlight der Ausstellung waren die Tonköpfe, ihrerseits schon leicht verfremdet und dann noch überformt in den kunstvollen Fotografien von Andreas Ramin. Genau wie die hochwertigen zum Kauf angebotenen Postkarten zeigen die Fotos der Werke, auf welchem hohem Niveau hier gearbeitet wurde. Frau Kuhnert-Stübe lobte: „Jetzt stellt euch mal vor, die hätten ein 13. Schuljahr gehabt. Die wären ja durch die Decke gegangen!“

OHG auch in der Rhythmischen Sportgymnastik erfolgreich

Nach mehrjähriger Pause nahm das OHG 2023 auch in der Rhythmischen Sportgymnastik wieder an dem Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ teil. Möglich machte das vor allem Shana Rudolph, die eigens für diesen Wettkampf eine Seilübung mit unseren Schülerinnen Zlata Kazakova, Lara Krüger und Neela Rudolph einstudierte. Am 23.05.2023 machte sich unser Team begleitet



Für trauernde Erwachsene, Jugendliche und Kinder

BEGEGNUNGSSTÄTTE

Unter der Leitung von Trauerbegleiterin Barbara Kieferle-Stoiz bietet die Trauerhilfe Stier ein neues Konzept für Trauernde an. Zu festen Öffnungszeiten, nach Altersgruppen ausgerichtet, können sich Trauernde ohne Anmeldung in der Begegnungsstätte treffen: Ein moderiertes wechselndes „Wochenthema“ zur Trauer bietet einen Rahmen, mit anderen Besuchern ins Gespräch zu kommen. Kostenlos für alle Interessenten. Aktuelle Termine unter trauerhilfe-stier.de



TRAUERHILFE STIER
Haid-und-Neu-Str. 36 · 76131 Karlsruhe



von Shana Rudolph und Ann-Kristin Keller also auf nach Ludwigsburg, um beim Landesfinale anzutreten. Obwohl nicht alles perfekt gelang, begeisterten unsere Gymnastinnen nicht nur die Kampfrichterinnen mit ihrer toll choreographierten Übung, die mit vielen Schwierigkeiten gespickt war. Viele lobende Worte gab es vor allem auch vom Publikum, für das der Auftritt unserer Schülerinnen ein Wettkampf-Highlight darstellte. Neela begeisterte zudem mit einem zusätzlichen Auftritt ohne Gerät und Zlata mit ihrer Keulen-Übung. Bei der anschließenden Siegerehrung bestätigte sich dann, was viele bereits erahnt hatten: Mit einem deutlichen Vorsprung belegte das OHG den ersten Platz und darf sich über den Titel des Landesmeisters freuen! Herzlichen Glückwunsch an Lara, Neela, und Zlata! *Ann-Kristin Keller*

Tulla-Realschule



Verleihung „Partnerschule der Olympiastützpunkte BW“ – Tulla-Realschule Karlsruhe

Mitte Juni überreichte Frau Kultusministerin Schopper der Tulla-Realschule Karlsruhe bei einem Festakt mit Gästen aus Politik, Sport und Schulleben das Prädikat „Partnerschule der Olympiastützpunkte Baden-Württemberg“. Sportliche Höhepunkte der Verleihung bildeten die Vorführungen der Kaderathletinnen und -athleten der Tulla-Realschule aus den Bereichen Turnen und Judo. Die Tulla-Realschule bietet jungen Spitzensportlerinnen und -sportlern schon seit mehreren Jahren gute Möglichkeiten, Schule und Training (teilweise bis zu 24 Stunden pro Woche!) zu vereinen, z. B. durch besondere Stundenpläne und Nachführunterricht, in besonderen Fällen seit kurzem auch durch Schulzeitstreckung. So können die jungen

Sporttalente auf Leistungsniveau ihr Trainingspensum schaffen und parallel einen guten Schulabschluss erzielen, der eine wichtige Grundlage für die Zukunft bildet. Ab dem kommenden Schuljahr bietet die Tulla-Realschule nun als erste Realschule der Stadt Karlsruhe Sport als Wahlpflichtfach ab Klasse 7 an.

Foto: M. Weber





Casa Vita
Inh. B. Fink-Kolarik

Seniorenbetreuung & Pflege

„Das Alter in Würde erleben“
ist unsere Philosophie

Ambulanter Pflegedienst

- Aktivierende Grundpflege und Betreuung nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfestellung bei Behördengängen
- Rufbereitschaft 24 Stunden
- und vieles mehr . . .

Seniorenwohngruppe

- Eigenständiges Leben in Gemeinschaft
- Mit eigenen Möbeln Ihren Wohnraum gestalten
- Individuelle Betreuung

Individuelle Beratung unter :
0721 / 96 86 792

**Nutzen Sie die Sonnenenergie!
Wir beraten Sie gerne.**



RUDOLF SCHNEIDER
Inh. M. Baumann
BÄDER • HEIZUNG • SOLAR • BLECHNEREI

Haid-und-Neu-Str. 48
76131 Karlsruhe
Telefon: 0721 615161

info@schneider-karlsruhe.de
www.schneider-karlsruhe.de

Essen auf Rädern

Jeden Tag lecker – frisch auf den Tisch

Ihr Restaurant auf Rädern:

Speiseplan unter www.paritaet-ka.de

0721 91230-10

Bestellung:

Mo–Fr von 8–13 Uhr



Hans-Ludwig **Gonther**
Bestattungen

Seit über 40 Jahren Trauerkultur
in Karlsruhe - Daxlanden



Tel. 57 30 22

76189 Karlsruhe • Pfarrstraße 31
www.beerdigungen-gonther.de

Waldstadt
Tankhof
Freie Tankstelle



SOFORT SERVICE!

- ☞ Reifen
- ☞ Ölwechsel
- ☞ Auspuff
- ☞ Batterien

Schneidemühler Straße 21, 76139 Karlsruhe (Waldstadt)
Fon 0721 684101, Fax 0721 684104



Foto: M. Weber

Klasse 8b im Schülerlabor ‚makeScience!‘ der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe

Besuch im Schülerlabor der PH Karlsruhe

Sollte man scharfe Messer in die Spülmaschine tun? Warum ist das Dach des Karlsruher Schlosses grün? Wie lassen sich Metalle vor dem Rosten schützen? Diese und weitere Forscherfragen begegneten der Klasse 8b im Schülerlabor makeScience! der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, wo sie begleitet von Chemie-Studentinnen eigenständig experimentieren durften.

Rap-Workshop im Prinz Max Palais

Der Rapper, Autor und Poetry-Slammer Philipp Herold nahm die Realschülerinnen und -schüler der achten Klasse bei der Literarischen Gesellschaft Scheffelbund e.V. im Prinz Max Palais einen ganzen Vormittag mit in die Welt des Raps und ermutigte sie, zu sich und ihrer Stimme zu stehen. Die Jugendlichen schrieben selbst Rap-Texte und trugen diese vor; zum Abschluss gab es einen gemeinsamen Rap-Text der ganzen Klasse.

Makramee-Workshop in den Tulla-Stunden

Eines durfte die Klasse 5b nicht verlieren: nämlich den (Makramee-) Faden! Die Jugendlichen erlernten die aus dem Orient kommende Knüpftchnik und erstellten tolle Makramee-Schlüsselanhänger.

Freier Bildungsträger Konzept-e



Stadtradeln 2023 in Karlsruhe

Konzept-e macht mit! (25. Juni bis 15. Juli 2023)

Der freie Bildungsträger Konzept-e, der aktuell unter anderem 43 Kinderhäuser, vier Schulen und drei Fachschulen betreibt, ruft Mitarbeitende, Kinder und deren Familien und Freund:innen zur Beteiligung beim Stadtradeln 2023 auf. Unter dem Motto „Wir machen mit!“ sollen so möglichst viele Fahrradkilometer zusammenkommen – für den Klimaschutz, weniger Autoverkehr, aber auch die eigene Gesundheit. Ab 25. Juni 2023 strampeln die Karlsruher Radfreunde des Netzwerks für die eigenen Einrichtungen vor Ort: die element-i Kinderhäuser Südstadtstrolche, Gummibärchen und Grünschnabel.

Starttermin für das Stadtradeln in Karlsruhe ist der 25. Juni 2023. Ab da sollen in der Kommune und in einem Zeitraum von 21 Tagen möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Unternehmen, Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen – jeder und jede kann sich anmelden und online Kilometer sammeln.

„Stadtradeln ist ein Wettbewerb und gleichzeitig so viel mehr“, erklärt Waltraud Weegmann, Geschäftsführerin des Netzwerks Konzept-e. „Es geht um Klimaschutz, es geht darum, den Radverkehr zu fördern, die Lebensqualität zu steigern und für die eigene Gesundheit zu radeln. Wir von Konzept-e fördern schon seit einiger Zeit die umweltbewusste Mobilität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – sei es mit E-Fahrzeugen in unserem Fuhrpark, der Beteiligung am Firmenticket oder seit Neuestem mit einem kostengünstigen JobRad-Leasing. Daher freuen wir uns ganz besonders, in diesem Jahr wieder beim Stadtradeln mitzumachen und damit auch unsere Kinder für das Thema zu sensibilisieren. Die Planung und Koordina-

tion bei uns im Netzwerk obliegen unseren Auszubildenden bzw. dem Team Nachhaltigkeit. Dafür meinen herzlichsten Dank!“



Im Konzept-e Netzwerk bedeutet Nachhaltigkeit: „Wir machen mit!“

Unter dem Motto „Wir machen mit!“ sind alle Mitarbeitenden der eigenen Kitas, Schulen und Fachschulen, der Verwaltung, die Kinder in den Einrichtungen, deren Eltern, Großeltern und Verwandten aufgerufen, mitzuradeln. Das Besondere in diesem Jahr: Jede/r Interne oder Externe, der für das Netzwerk mitmacht, kann für ihr/sein favorisiertes Kinderhaus, ihre/seine (Fach-)Schule oder direkt für die Verwaltung an den Start gehen. Den Nachhaltigkeitsgedanken hinter der Aktion kann sich jedes Kita-Team nach eigenen Ideen mit den Kindern erarbeiten, z. B. durch die visuelle Darstellung der gefahrenen Kilometer auf einer gebastelten Weltkugel. „Wir machen mit!“ gilt nicht nur für das Stadtradeln, sondern soll zukünftig Motto jeder trägerweiten Nachhaltigkeitsaktion sein. Dafür wurde extra das passende Signet entworfen.

Weitere Infos unter:

<https://www.element-i.de/stadtradeln-wir-machen-mit/>

ZEBRA - FAHRSCHULEN
Gut für Dich!
Durlach - KA-Nordstadt - KA-Waldstadt - KA-Weststadt - Daxlanden - Ettlingen

**Schnell
& verdammt
preiswert zum
Führerschein**

Fon 0721 577 522 www.zebra-fahrschule.de

Mitmach-Laden

Quartiersprojekt Waldstadt

Gemeinsamer Stand von Akteuren aus der AG-Nachbarschaft beim Waldstadtfest 2023



Schön war's! Am Samstag, 17. Juni 2023 haben wir vom Quartiersprojekt gemeinsam mit der Ev. Emmaugemeinde, dem Kath. Familienzentrum Karlsruhe Nord-Ost und der Ernst-Reuter-Schule (ERS) einen gemeinsamen Stand gestaltet. Neben einigen Aktionen am Stand, wie der Popcornmaschine des Familienzentrums, Infos zu Bienen und einem Glücksrad der ERS, unserem Lastenrad „Quartiersrad Waldstadt“ sowie einem „Wünsche Baum“, an dem die Besucher*innen Ihre Wünsche für die Nachbarschaft anbringen konnten, gab es natürlich auch genug Raum für Begegnungen und regen Austausch in entspannter Atmosphäre. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit sowie bei den Besucher*innen für ihr reges Interesse!

„Tag der Nachbarn“ in der Waldstadt

Am 26. Mai 2023 fand der jährliche „Tag der Nachbarn“ statt. Unter dem Motto „Kommt vorbei, nehmt Freu(n)de mit!“ haben Mitwirkende in der AG Nachbarschaft auch in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Aktion in der Waldstadt initiiert, bei der an verschiedenen Orten in der Waldstadt eine Vielzahl an Aktionen angeboten wurde. Wir selbst waren mit dem Quartiersrad an allen Aktionsorten in der Waldstadt on Tour mit unserem „mobilen Bauchladen“, erfrischenden Getränken und Informationen über Aktivitäten und Angebote der Mitwirkenden im Quartier. Das bunt geschmückte Lastenrad zog viel Aufmerksamkeit auf sich und wurde auch für die ein oder andere Probefahrt genutzt. Auch die weiteren Aktionen der Mitwirkenden in der AG Nachbarschaft wurden gut besucht: Am Theater „Die Käuze“ hatten Besucher*innen viel Spaß mit Theaterpädagogischen Übungen zum Mitnehmen und beim Pantomime- und Beruferraten. Das Mehrgenerationencafé WUNDER-TREFF von Ernst-Reuter-GMS & SOPHIA Karlsruhe e. V. luden bei kühlen Getränken und herzhaftem Gebäck zum Kennenlernen neuer Menschen jeden



Öffnungszeiten im **Mitmach-Laden**
Königsberger Straße 37

Di. + Do.: 14–17 Uhr
Fr.: 10–13 Uhr
und nach Vereinbarung

Tel. Beratung:
Mo.: 10–13 Uhr
Mi.: 13–15 Uhr
Tel.: 0721 40242125

E-Mail: quartiersprojekt-waldstadt@badischer-landesverein.de

Wenn Sie Informationen zu unseren Angeboten möchten, ein passendes Unterstützungsangebot suchen oder interessiert sind, mit Nachbar*innen ins Gespräch zu kommen – melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Sie!

Aktuelle Termine im monatlichen Newsletter erhältlich im Mitmach-Laden und unter www.quartiersprojekt-waldstadt.de

Alters und zum Verweilen ein. Das Urban-Gardening-Projekt des Bürgervereins Waldstadt e. V. freute sich über den regen nachbarschaftlichen Austausch um Themen rund ums Gärtnern und zeigte im Rahmen von „Wald.Stadt. Klima“ auch „Kunst am Beet“. Tauschen und Teilen konnten Besucher*innen beim Kleider- und Pflanzentausch der Bürgerinitiative Tauschhütte Waldstadt und sich dort auch am Stand der Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur (KEK) zu Photovoltaik-Themen beraten lassen – Angebote, die viele im Sinne der Nachhaltigkeit nutzten. Die Angebote für Familien mit Kindern rundeten den bunten Nachmittag in der Waldstadt ab: Beim „Spielplatzgeplauder“ des Familienzentrums Karlsruhe Nord-Ost nutzen zahlreiche Familien die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, während sich die Kleinsten auf dem Trampolin des Kinder- und Jugendhauses Waldstadt schließlich richtig austoben konnten.

Kunst und Kultur

Orgel und Blockflöten



Das Karlsruher Holzflötenensemble freut sich über Besuch aus den USA: Die musikalische Zusammenarbeit mit dem befreundeten Organisten Bruce Bengtson aus den Vereinigten Staaten lässt einen lang gehegten Wunsch des Ensembles wahr werden. In einem gemeinsamen Konzert am Samstag, 15.07.2023 um 18 Uhr in der Emmauskirche erklingen auf der Orgel und Blockflöten aller Größen Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart. Unter der Leitung von Kirsten Christmann und Martin Heidecker kommen Stücke von Johann Rosenmüller, Johann Sebastian Bach, Björn Hagvall, Pieter Campo und weiteren Komponisten zu Gehör. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

ARTelier Waldstadt

**ExperimentierRaum für
Kreativität & Zukunftsgestaltung**



Wir sind glücklich, dass unser ARTelier soviel Freude bereitet. Und setzen unsere Reihe fort, jeweils mit kleinen thematischen Inspirationen und anschließendem freien Gestalten. Alle Materialien stehen bereit, gerne kannst du deine Lieblingsfarben und Gestaltungsmittel mitbringen.

Termine jeweils **Samstag von 14–17 Uhr**,
Ankommen ab **13.45 Uhr**

- **08.7.2023:** Picknick im Kauz-Gärtchen mit Anregungen zur kreativen Fotografie (Handy)
- **22.7.2023:** Faszinierende Monodrucke mit der Gelli-Plate mit Gräsern, Pflanzen Blüten
- **26.8.2023:** Ein SommernachtsTraum – Mythologie und Zauberwelt der Elfen, Feen, Naturgeister
- **23.9.2023:** Kunst-Imbiss – Jahreszeiten-Zyklus: Goldener Herbst

Herzliche Einladung – Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung: monika.seelmann@web.de

KunstTherapeutin, T: 0177 8680 515

ARTelier Waldstadt – ExperimentierRaum für
Kreativität & Zukunftsgestaltung im Mitmach-Laden
Quartiersprojekt Waldstadt, Königsberger Str. 37

Theater „DIE KÄUZE“



Lauras Stern

nach Klaus Baumgart; ab Fr., 23.6.23
mit Françoise Colsen und Malvin de Luze

Regie: Larissa Kaufmann
Geeignet ab 3 Jahren

Laura ist neu in der Stadt. Sie ist mit ihren Eltern umgezogen und muss sich erst noch eingewöhnen. Nach einem Sternschnuppen-Schauer findet sie einen verletzten Stern, den sie mit nach Hause nimmt, um sich um ihn zu kümmern und gesund zu pflegen. Lauras Stern erzählt einfühlsam, dass man sich manchmal von Dingen trennen muss, die man lieb hat.

Eine Kinder-spielen-für-Kinder Produktion für die ganz Kleinen.

Vorstellungsbeginn: 17 Uhr
Dauer circa 30 Min.

Vorstellungen: Sa 8.7., So 9.7., Fr 14.7.,
So 16.7., Fr 21.7., Sa 22.7.2023

Kartenbestellung:

Spieltage: 1 Std. vor Vorstellungsbeginn
Theaterkasse: Di. 10–12 Uhr, Tel.: 0721 684207

Ticketshop:

www.kaeuze-theater.de,
www.reservix.de und per E-Mail: ticket@kaeuze.de

THEATER »DIE KÄUZE«

Königsberger Str. 9, 76139 Karlsruhe,
Tel.: 0721/684207
www.kaeuze-theater.de

Wohnen für Hilfe – gemeinsam lebt sich's besser!

Sie wohnen in Karlsruhe und haben ein Zimmer frei?

Sie freuen sich über Gesellschaft und Unterstützung im Alltag?

Wir vermitteln Ihnen Studierende auf Zimmersuche. So wohnen Sie nicht mehr alleine und haben Hilfe z.B. beim Einkauf, im Haushalt oder bei Fragen zum Handy.

0721 91230-70

wohnen@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/wohnenfuerhilfe



Tauchcenter Karlsruhe

Schneidemühler Str. 23c
76139 Karlsruhe
Tel.: 0721 / 23239
eMail: shop@tauchcenter-karlsruhe.de
www.tauchcenter-karlsruhe.de

Ihr freundlicher und kompetenter Partner,
wenn's ums Tauchen geht!

SSC Karlsruhe

SSC Baden Volleys – Anmeldung in der 1. Bundesliga perfekt!



Über die Möglichkeiten der SSC Baden Volleys in die 1. Bundesliga aufzusteigen wurde schon mehrfach berichtet. Neben der spielerischen Voraussetzung wie das Erreichen eines Meisterschaftsplatzes gehören aber auch weitere Voraussetzungen für einen Aufstieg in die oberste Klasse – vor allem ein entsprechender Etat und auch eine der Liga angepasste Hallengröße. Der Etat ist erfreulicherweise gedeckt u.a. mit dem neuen Hauptsponsor BBB-Bank! Die Hallengröße war mal in früheren Planungen optimistisch bereits als feste Größe eingerechnet mit der „eigenen“ Halle. Denn der Neubau der großen Halle im Traugott-Bender Sportpark war schon mit einer Fertigstellung in 2022 vorgesehen. Und wenn seitens der Stadt die planerischen Voraussetzungen halbwegs normal gelaufen wären, wäre das auch von der Planung, den Finanzen und auch dem materiellen Bauen durchaus machbar gewesen! So bleibt aber das Thema größere Halle als im OHG bis zu einer echten Fertigstellung des Neubaus möglich, in dem die Baden Volleys in die Lena-Radke-Halle für ihre Heimspiele umziehen dürfen. Wie sagte Sportbürgermeister Martin Lenz bei seiner Laudatio anlässlich der Siegerehrung am Ende der Saison beim letzten Heimspiel im OHG zur leichten Erheiterung des Publikums: die Fans der Baden Volleys hätten es ja auch einfach ab der nächsten Saison, sie könnten am OHG in die Linie 4 einsteigen und in direkter Fahrt bei der Europahalle wieder aussteigen für den kurzen Weg zum neuen Spielort für die Heimspiele der Baden Volleys! Lieber wäre denen allerdings gewesen, sie hätten die Spiele in der höchsten Klasse im vorgesehenen Neubau im Traugott-Bender-Sportpark einige Straßenbahnstationen kürzer bereits erleben können. Aber wie sagte schon der frühere SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück so treffend: hätte, hätte, Fahrradkette... Nebenbei zum Notieren: Ende Oktober geht es mit der neuen Spielsaison los. Aber dazu gibt es

rechtzeitig aktuelle Informationen!

Basketballabteilung: Diese große SSC-Abteilung hat auch einige erfreuliche Ergebnisse aufzuweisen. Die 1. Herren haben es geschafft, in die Regionalliga aufzusteigen. Die 1. Damen bleiben dort weiterhin. Und der Hauptsponsor, die Firma Packservice hat ihren Sponsorenvertrag als Hauptsponsor der PACKSERVICE Basketballakademie SSC Karlsruhe um weitere 2 Jahre verlängert. Das ist nicht nur eine wichtige Voraussetzung für viele Basketballmannschaften im SSC, sondern auch für eine neue Einrichtung, die seit diesem Frühjahr ins Leben gerufen wurde: Im Vier-Wochen-Rhythmus findet die Basketball-Grundschiulliga Karlsruhe in der Wildparkhalle statt, zu der die PACKSERVICE BBA SSC Karlsruhe gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner KIT SC und dem Basketballverband Baden-Württemberg diese Saison wieder alle Grundschulen in Karlsruhe eingeladen hat. Eine sehr gut besuchte erfolgreiche Einrichtung!

Tolle Ergebnisse der Schwimmabteilung: Diese Abteilung hat wieder seit dem letzten Bericht er-

URLAUBSREIF? Jetzt El Gouna entdecken!

El Gouna – Ägypten

Mövenpick Resort & Spa El Gouna *****

1 Woche im Doppelzimmer, Halbpension,
inkl. Flug, z. B. am 28.08.2023,
ab/bis Frankfurt (Main)

Unser Preis p. P. ab **1.033,-€**

Reiseland GmbH & Co. KG

Neisserstrasse 14 • 76139 Karlsruhe • Tel.: 0721 685011

E-Mail: karlsruhe.neisserstrasse@reiseland.de

www.reiseland-waldstadtzentrum.de

Reiseland GmbH & Co. KG • Osterbekstr. 90a • 22083 Hamburg

Es gelten die AGB des Veranstalters: FTI Touristik GmbH • Landsberger Straße 88 • 80339 München



Ihr Urlaub ist
unsere Leidenschaft!



freulich vielfache Erfolge errungen! Um den Rahmen dieser komprimierten Zusammenfassung im Bürgerheft, was sich im SSC getan hat nicht zu sprengen, sollten Interessierte die Seite www.sgrk.de anklicken. Das ist die Seite des Fördervereins Schwimm-Region Karlsruhe e. V., unter der die sportlichen Leistungsträger des Karlsruher Schwimmsports zusammengefasst sind - die weitgehend aus den Reihen der SSC-Schwimmabteilung kommen! Hier soll nur ein Siegerfoto die fröhlichen Gesichter vieler Gewinner zeigen. Weitere Einzelheiten finden Sie wie immer auf der Website des SSC – www.ssc-karlsruhe.de – unter „Aktuelles“, auf „Service/Bildergalerien“ sowie den Seiten der einzelnen Abteilungen. *MCH*

Leverkus dominiert Meisterschaft

Deutsche Jahrgangsmesterschaften mit Medaillenregen für die Karlsruher Schwimmer
Berlin. Mit sechsmal Gold und einmal Silber avan-



Die erfolgreichen Schwimmer. Foto: Heiko Leverkus

zierte Leo Leverkus vom SSC Karlsruhe zum erfolgreichsten männlichen Titelsammler der diesjährigen Deutschen Jahrgangsmesterschaft in Berlin. Die Deutschen Jahrgangsmesterschaften sind das größte nationale Schwimmhighlight für den Deutschen Schwimmnachwuchs in den Jahrgängen 2005 bis 2010. Der für die SGRK startende Leverkus verteidigte bereits im dritten Jahr nacheinander seine Meistertitel im Jahrgang 2008 auf seinen Paradenstrecken den 1.500 Meter, 800





**FITNESS
GESUNDHEIT
MOTIVATION
BEWEGUNG
FREUDE**

Jetzt Mitglied werden!
Kostenloses Probetraining
0721/9672233


facebook.de/ssc-karlsruhe

instagram.com/ssccsportidee

twitter.com/ssc_sportidee

SSC KARLSRUHE
 Am Sportpark 5 · 76131 Karlsruhe
 Telefon: 0721 / 9 67 22-33
 E-Mail: fitness@ssc-karlsruhe.de
fitness.ssc-karlsruhe.de

Meter und den 400 Meter Freistilstrecken. Dieses Meisterstück gelang ihm ebenso auf der 200 Meter Schmetterlingstrecke. Titel fünf und sechs sicherte sich der 15jährige Leverkus in diesem Jahr auf der 400 Meter Lagenstrecke und auf der kurzen 100 Meter Schmetterlingstrecke. Den Vizetitel erschwamm sich Leverkus zudem auf der 200 Meter Freistilstrecke. „Fünffmal ist gut, sechsmal schadet aber auch nicht“, so die Worte nach seinem letzten gewonnenen Finallauf in die Kameras in der Berliner Schwimm- und Sprunghalle im Europapark.

Mira Helget dominierte neben Leverkus auf der 200 Meter Rückenstrecke ihre Konkurrenz und sicherte sich verdient den Deutschen Meistertitel im Jahrgang 2009. Zudem rundete Helget ihr gutes Ergebnis bei der DJM mit drei weiteren Bronzemedailles auf den 1.500 Meter und 800 Meter Freistilstrecken und den 100 Meter Rücken ab. Die Rückenspezialistin Mila Wazner erzielt auf den 200 Meter Rücken den Deutschen Vizetitel im Jahrgang 2007. Auf dem Podest wurde sie ebenso mit zwei Bronzemedailles für die 50 Meter und 100 Meter Rücken geehrt. Helena Jurack rundete das hervorragende Gesamtergebnis der Karlsruher Schwimmer mit einer Silber- und Bronzemedaille für die 100 Meter Schmetterling und 200 Meter Lagen ab.

„Mit der tollen Medallenausbeute und dem gesamten Abschneiden unserer neun Schwimmer sind wir verdient unter den Top 8 der von über 160 gestarteten Mannschaften in Deutschland. Das zeigt, dass die ruhige und zielgerichtete Arbeit in unserer Karlsruher Struktur hervorragend funktioniert und Früchte trägt“, so der Cheftrainer der SG Region Karlsruhe Jonas Holzwarth.

BADEN VOLLEYS



Dauerkartenvorverkauf startet!

Die BADEN VOLLEYS schlagen in dieser Saison erstmals in der ersten Volleyball-Bundesliga auf. Ende Oktober startet die Saison und wer das Karlsruher Erstliga-Team dann live in der Lina-Radke-Halle gegen Berlin oder Friedrichshafen erleben will, kann sich ab Sonntag seine Dauerkarte dafür sichern. Die Saisonkarte kostet für den Erwachsenen 130 Euro in der Kategorie 1. In der Kategorie 2 kosten sie 105 Euro. Ermäßigte und Kinder sind günstiger. Elf Heimspiele stehen auf dem Spielplan, der ebenfalls in Kürze veröffentlicht wird. Die Tickets gelten ebenfalls im DVV-Pokal. In den Preisen sind schon alle Gebühren enthalten. Weitere Infos zu den Tickets sowie auch die Option zur Online-Buchung gibt es unter:

www.volleyball-karlsruhe.de/tickets

BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe

Milan Kvrzic wird den Volleyball-Erstligisten BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe in der kommenden Saison in der ersten Bundesliga verstärken. Der Juniorennationalspieler wechselt vom VCO Berlin, wo er gemeinsam mit Felix Baumann spielte, nach Baden.

Am 14. August starten die BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe mit der Vorbereitung auf ihre Premiere in der ersten Volleyball-Bundesliga. Ende Oktober ist dann der erste Spieltag – in der Lina Radke Halle, die zur neuen Heimstatt des Karlsruher Erstligisten wird.

GLÄSDIENST DIREKT

- Fenster u. Türen
- Glas- und Fensterreparaturen

Wir setzen uns ein.
24 h

Nördliche Uferstr. 4-6
76189 Karlsruhe

☎ (07 21) 55 12 64 ■ Fax 55 71 04

Notdienst TAG + NACHT
 01 71-6 53 19 18

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00–12.30 Uhr
Nachmittags und samstags
nach Terminvereinbarung!

Wir planen Ihre schönsten Wochen!

Schwetzingen Straße 12 • 76139 Karlsruhe
 Tel. 0721/9 68 86 70 • Fax 0721/9 68 86 72
 E-Mail: ml.reisen@t-online.de • www.ml-reisen.de

KSV



Rugbyjugend

Bei der Deutschen Meisterschaft hat unsere U14 Spielgemeinschaft dieses Jahr den 9. Platz belegt. Besonders die beiden letzten Spiele waren an Spannung kaum zu übertreffen. Ganz knapp mussten wir uns mit 7:10 der SG TSV Victoria Linden/SV Odin/SC Germania List geschlagen geben und gegen die SG München war die spielentscheidende Situation sogar erst ein Erhöhungskick in letzter Sekunde zum 22:24 für München.

Ende Mai fanden die Deutschen Meisterschaften 15er Rugby in der Altersklasse U16 statt. Im Spiel um Platz 3 mit der Spielgemeinschaft TSV Handschuhsheim gegen den HRK/Worms/Heusenstamm konnte dieser mit einem 8:0 Sieg gesichert werden. Mitte Juni waren unsere U16 Spieler bei der U16 deutschen Meisterschaft im 7er Rugby. Moritz und Riccardo konnten mit dem TSV Handschuhsheim ins Halbfinale gegen SG Hannover einziehen. Dort musste man sich leider mit 47:0 geschlagen geben. Im kleinen Finale unterlag man knapp Aachen/Düsseldorf (28:15). So wurde die deutsche Meisterschaft auf dem 4. Platz beendet. Unsere Spielerin Svenja unterstützte bei diesem Turnier das Mädelssteam aus Berlin.

Die U18 Mädels haben Mitte Juni mit dem Heidelberger RK zusammen bei der 7er Deutschen Meisterschaft in Hannover den ersten Platz belegt und sich den Titel Deutscher Meister erspielt. Unsere Jugendspielerin Nellie war Anfang Juni erfolgreich mit der RBW U18 Auswahl beim Circuit Grand Est Sevens Series Turnier in Frankreich. Die RBW-Mädels kämpften sich stark durch das Turnier und konnten als Sieger hervorgehen. Ende Juni fand in Heidelberg ein internationales 7er Turnier statt. Unser Jugendspieler Riccardo konnte im RBW-Team2 den 11. Platz erreichen. Unsere Jugendspielerinnen Nellie und Nele spielten mit den U18 RBW Mädels. Nach einer erfolgreichen Gruppenphase zog man als Gruppenerster in die Halbfinals ein. Dort konnten sich die RBW-Mädels mit 21:7 gegen das Team aus Dubai durchsetzen. Im Finale unterlag man dann knapp mit 12:22 Utah und beendete das Turnier auf dem 2. Platz.

KSV-Fußballer schaffen mit Kreisliga-Aufstieg Historisches

Die Rintheim-Waldstädter in der höchsten Spielklasse des Stadt- und Landkreises! Das gab es in der über 110-jährigen Geschichte des Fusionsvereins noch nie. Jetzt haben sie's geschafft. Nach wochenlangem Kopf-an-Kopf-Rennen an der Tabellenspitze musste zwar der Titel des Staffelleisters der Kreisklasse A1 und der damit verbundene Direktaufstieg am letzten Spieltag noch dem FV Leopoldshafen überlassen werden. Beide Mannschaften trennte bei gleicher Punktzahl (starke 74 bei jeweils 23 Siegen, 5 Unentschieden und nur 2 Niederlagen) lediglich die Tordifferenz, wobei der KSV die mit Abstand wenigsten Tore kassierte (17). Als Vizemeister sicherte man sich aber gegen den Zweiten der Parallelstaffel A2 die Aufstiegsoption über den Umweg zweier Entscheidungsspiele. Damit hat man beim KSV reichlich Erfahrung, seit sich in den letzten Jahren die beiden Herrenmannschaften mittlerweile schon für insgesamt sechs Aufstiegsrelegationen qualifiziert hatten. Bislang klappte die Versetzung in die höhere Spielklasse stets erst im zweiten Anlauf und auch diesmal hielt das Gesetz der Serie. War man in der Vorsaison noch knapp gescheitert, belohnten sich die KSV-Akteure in zwei interessanten Kräftemessen mit der SG Rüppurr nun verdient mit dem Kreisliga-Aufstieg. Mit einem insgesamt souveränen 2:0-Hinspielerfolg am 31.05.23 wurde der Grundstein für den finalen Erfolg gelegt. Drei Tage später gelang es den Rüppurrern im Rückspiel nicht, ihre 1:0-Führung gegen defensivstarke KSV-ler auszubauen und wenigstens eine Verlängerung zu erzwingen. Mit etwas besserer Chancenverwertung hätten sich die Mannen vom Sportpark samt Unterstützer allerdings die bis zur letzten Aktion anhaltende Anspannung auch ersparen können. Um 18:56 Uhr war die Aufstiegsfrage dann aber geklärt. Schlusspiff, allenthalben pure Erleichterung und ungezügelter Jubel.

So ist der KSV also in der Kreisliga angekommen, nach einem Prozess stetiger Aufwärtsentwicklung unter Übungsleiter Christian Stumpf, der nun bereits im elften Jahr die sportliche Verantwortung tragen wird. Es ist das Ergebnis seriöser Aufbauarbeit mit talentierten und engagierten Sportlern mit Bodenhaftung und Vereinstreue,

von denen ein Großteil der eigenen Jugend entstammt. So schaffte man nach dem 2017 geglückten Wiederaufstieg in die A-Klasse als Neuling zunächst souverän den Klassenerhalt, um sich in den darauf folgenden fünf Jahren ununterbrochen in der Spitzengruppe zu etablieren. Schon die Folgesaison 2018/19 beendeten die Waldstädter überraschend als Tabellendritter. Auf der gleichen Position befand man sich auch beim Pandemie-bedingten Abbruch im März 2020 und zum Zeitpunkt des auch 2020/21 ebenfalls eingestellten Spielbetriebs grüßte die KSV-Entourage gar von der Tabellenspitze. Am Ende der Vorsaison 2021/22 schließlich qualifizierte sie sich als Vizemeister erstmals für die Kreisliga-Aufstiegs-spiele, scheiterte Anfang Juni 2022 aber ziemlich unverdient noch am TSV Schöllbronn. Die heuer nun erspielte Fahrkarte zur Kreisliga ist insoweit kein Zufallsprodukt.

Nun zumindest für eine Saison zu den 16 besten Vereinen des Fußballkreises zwischen Dettenheim und Bad Herrenalb zu gehören, ist für einen Club wie den KSV natürlich eine überaus tolle Sache, aber auch eine immense Herausforderung auf und neben dem Platz. Man wird sich dieser



stellen und die Jungs werden wie bisher ihr Bestes geben in einer Liga, in der man sich mit ambitionierten Teams traditionsreicher und namhafter Vereine der Region zu messen hat. Am Ende bleibt man drin oder man steigt ab (von Aufstieg hat niemand geredet). Jedenfalls wird es interessante Spiele gegen neue Gegner geben. Anlass für fußballaffine Waldstadtbewohner, auch mal einen Blick ins Nordsternstadion zu werfen. Die Jungs würde es freuen und Unterstützung können sie allemal brauchen. Das Abenteuer beginnt am 20. August 2023 und dauert 30 Spieltage.

Hans-Dieter Brumm



Familie Behrens

Waldstadt ▪ Büchig ▪ Blankenloch ▪ Oststadt ▪ Hagsfeld

Der Frischemarkt

5 mal in Ihrer Nähe!

„Bei uns finden Sie alles, was das Herz begehrt: Frisches Fleisch, exotisches Obst, gesundes Gemüse, viele Bioprodukte und vieles mehr...“



„Besondere Beratung und Lieferservice sind für uns selbstverständlich!“

„Unsere Märkte erreichen Sie bequem mit der Straßebahn.“

Frische. Vielfalt. Freundlichkeit.

Ihre Familie Behrens

Bei uns können Sie kontakt- und bargeldlos bezahlen:



www.edekabehrens.de

[f edekafamiliebehrens](https://www.facebook.com/edekafamiliebehrens)



Jeden Tag ...
...mit Herz dabei!



**richard
nussbaumer**
 Ihre Bäckerei
 mit 

Filiale: Waldstadt
 Lötzenstr. 14
 T 0721 3544731

Öffnungszeiten: Mo - Sa 07:00 - 21:00 Uhr
 So 08:00 - 11:00 Uhr

www.baeckerei-nussbaumer.de

Engagement macht glücklich!

Ehrenamtlich aktiv bei den Paritätischen Sozialdiensten

Sie haben Zeit?

Sie freuen sich, wenn Sie andere unterstützen können?

Engagieren Sie sich für Senior*innen in Karlsruhe – mit dem, was Ihnen Freude bereitet und in dem Umfang, der Ihnen zusagt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

0721 91230-34

Susanne Butz, E-Mail gfd@paritaet-ka

 **Paritätische Sozialdienste**

Der Blick ins Rathaus

Liebe Karlsruherinnen und Karlsruher,

die blauen Schilder an den Stadteingängen weisen es seit einigen Wochen aus und auch die Medien haben bereits ausführlich berichtet: Unsere Familie der Karlsruher Städtepartnerschaften hat Zuwachs erhalten. Das jüngste Kind heißt Winnyzja – und die Assoziation mit dem Kind liegt hier besonders nahe: Neun Monate dauerte es, bis die Städtepartnerschaft im April nun in trockenen Tüchern war. Für den Abschluss einer Partnerschaft ist dies eine ungewöhnlich kurze Zeitspanne. Allerdings sind es auch außergewöhnliche Umstände, die uns zu diesem Schritt bewogen haben.



Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup

Noch zum Jahreswechsel 2021/22 hätte niemand für möglich gehalten, was wenige Wochen spätere grausame Realität wurde. Der russische Präsident Wladimir Putin befahl den Überfall auf das Nachbarland mit dem Ziel, es von der Landkarte auszuradieren. Dieser barbarische Angriffskrieg, ein Rückfall in längst überwunden geglaubte Zeiten, löste in der Ukraine einen heldenhaften Widerstand gegen die Besatzungstruppen aus und gleichzeitig international eine Welle der Solidarität mit den Überfallenen.

Solidarität ist das, was wir, die Länder der „freien Welt“, Putin und seinen menschenverachtenden Plänen seit Kriegsbeginn eindrucksvoll entgegenstellen. Denn alles, worauf unser europäisches Zusammenleben aufgebaut ist, wird durch den Angriffskrieg Russlands in Frage gestellt: Souveränität der Staaten, Menschenwürde, Freiheit und Frieden, kurz: unsere Werte.

Hier in Karlsruhe zeigt sich diese Solidarität auf vielfache Weise. Angefangen von den verschiedenen Kundgebungen über Spendensammlungen bis hin zur Aufnahme von mehreren Tausend Geflüchteter aus der Ukraine. Blau-Gelb, die

Nationalfarben der Ukraine, sind zu einem Teil unseres Stadtbildes geworden – und das ist gut so. Denn die Ukraine bedarf nach wie vor unserer uneingeschränkten Unterstützung.

Auch der Karlsruher Gemeinderat ließ seinen Worten Taten folgen. Nachdem das Gremium im März 2022 eine Resolution zur Solidarität mit der Ukraine verabschiedet hatte, mündete dies in den einhelligen Wunsch aller Fraktionen, eine Partnerschaft mit einer ukrainischen Stadt einzugehen. Über verschiedene Wege, darunter der Verein der Ukrainer in Karlsruhe und das Netzwerk unserer Partnerstädte, wurde der Kontakt zu Winnyzja geknüpft.

Dies ist eine gute Entscheidung: Die am Fluss Südlicher Bug rund 250 Kilometer südwestlich von Kiew gelegene Stadt in der Zentralukraine ist – wie Karlsruhe – eine Wirtschafts-, Forschungs- und Kulturmetropole. Bereits vor Beginn des Angriffskrieges wurde Winnyzja für seine Transparenz, Wirtschaftsfreundlichkeit sowie für seine nachhaltige Energie- und Klimaschutzpolitik ausgezeichnet. Zahlreiche Unternehmen der IT-Branche und weiterer zukunftsorientierter Industrien sind in Winnyzja angesiedelt. Stadtentwicklung, Verkehr und Mobilität sowie Klimaschutz sind Kernthemen, die wir gemeinsam teilen.

Und noch etwas zeichnet Winnyzja aus. Es ist die Herzlichkeit der Menschen und ihre trotz des Krieges ungebrochene Lebensfreude. Wie gerne würde ich Ihnen an dieser Stelle eine Reise in unsere neue Partnerstadt empfehlen, um sich mit eigenen Augen davon überzeugen zu können. Alleine die Umstände lassen es derzeit noch nicht zu. Obwohl weitab der Front gelegen, ist der Krieg auch in Winnyzja präsent. Als wir im Mai mit einer kleinen Delegation des Gemeinderats im Mai zur Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrags in Winnyzja weilten, mussten wir am eigenen Leib spüren, was es bedeutet, nachts stundenlang bei Luftalarm in Schutzräumen auszuharren.

So hoffen wir alle auf eine erneute Zeitenwende, dass Frieden und Völkerverständigung an Stelle von Leid und Tod treten und alle unsere Partnerstädte sich austauschen können. Denn dazu zählt auch die russische Stadt Krasnodar, mit der



GLASEREI
FENSTERBAU

SAND

EINE KLARE
SACHE

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU · SANIERUNG · BERATUNG

**Glaserei Sand
und Co. GmbH**
Greschbachstr. 17
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150
Fax 0721 406329
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

die Beziehungen wegen des Krieges ausgesetzt sind. Auch wenn derzeit wenig darauf hindeutet, dass sich Vertreterinnen und Vertreter aus Krasnodar und Winnyzja in absehbarer Zeit die Hände reichen, sollten wir uns die eigene Geschichte vor Augen halten. Nach 1945 glaubte beidseits des Rheins kaum jemand an eine Versöhnung der langjährigen „Erbfeinde“ Deutschland und Frankreich. Aber ein Jahrzehnt später konnten wir mit Nancy eine der ersten deutsch-französischen Städtepartnerschaften eingehen, die bis heute lebendig ist. Das unterstreicht den Stellenwert der „kommunalen Außenpolitik“ für die Völkerverständigung, sie ist wichtiger denn je. Gestalten wir sie weiter.

Frank Mentrup

Ihr Dr. Frank Mentrup
Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

Fächerblick

Bahnprojekt Mannheim – Karlsruhe



Wie kommt Karlsruhe dabei weg?

Liebe Karlsruher Mitbürgerinnen und Mitbürger, seit den Berichten vor ca. 2 Jahren in den Heften 3, 4 und 6/2021 hat die Deutsche Bahn (DB) die Planungen weiter vorangetrieben und im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung im Dialogforum erörtert. Sie werden sich wundern, dass der Planungsprozess nach mehr als 2 Jahren nicht schon längst abgeschlossen ist. Das liegt daran, dass die DB sehr detailliert plant und die DB die ausgesuchte Öffentlichkeit bei jedem Planungsschritt mitnehmen möchte. Dabei wundert man sich als Teilnehmer im Dialogforum, wie manche Lösungen erarbeitet und später anhand von Kriterien wieder verworfen werden. Aber der Reihe nach.

Zur Erinnerung: Das Bahnprojekt Mannheim – Karlsruhe ist der Lückenschluss im Rahmen der Europäischen **Güterbahntrasse Rotterdam – Genua**, der als letzter Abschnitt geplant wird (Abb. 1). Die anschließenden Abschnitte Frankfurt – Mannheim und Karlsruhe – Basel sind schon sehr viel weiter gediehen. Das hat allerdings Rückwirkungen bzw. Einschränkungen auf die Planungen Mannheim – Karlsruhe. Es wird untersucht, ob und wo die Güterbahnstrecke ausgebaut oder neu gebaut werden muss, um

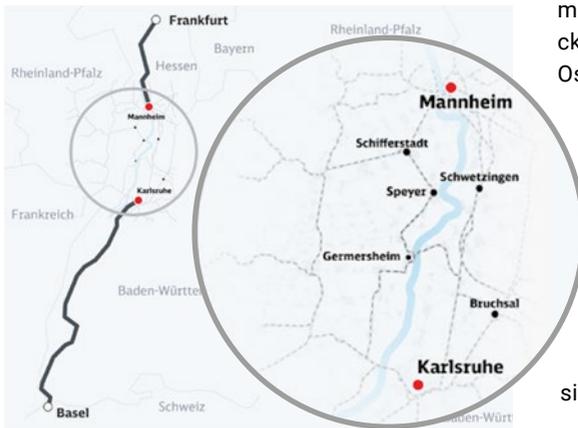


Abb. 1: Das Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe in der geografischen Übersicht, *Quelle: DB*

den zukünftigen Güterzugverkehr bewältigen zu können. Bei nicht ausreichenden Bestandsstrecken müssen zwei neue Gleise gelegt werden. Letztendlich prüft die DB, wo diese beiden neuen Gleise mit geringsten Schwierigkeiten und Widerständen gebaut werden könnten.

Obwohl der **Suchraum für zwei neue Gleise** zwischen Mannheim und Karlsruhe zunächst über die gesamte Rheinebene vom Kraichgau im Osten bis zum Pfälzer Wald im Westen gewählt wurde, wurden nach und nach Lösungen verworfen, so dass sich die noch übrig gebliebenen Linienvarianten zwischenzeitlich (wieder) im Wesentlichen auf den badischen Teil der Rheinebene konzentrieren.

Da sich aufgrund einer **Raumwiderstandsanalyse** schon früh bestätigt hat, dass im badischen Raum kein Durchkommen ist, blieb für solche Fälle nur die gesetzliche Vorgabe, die Bündelungsoption heranzuziehen, d.h. mögliche Trassen mit den Bestandsstrecken der Bahn oder den bestehenden übergeordneten Verkehrsinfrastrukturen, also mit der Autobahn A5 oder der Bundesstraße B36, zu bündeln.

Ergebnis für Karlsruhe war, dass auf die Stadt letztendlich 5 Grobkorridore zulaufen, drei im Osten (gebündelt mit den beiden Bahnstrecken und der Autobahn) und zwei im Westen der Stadt (gebündelt mit der B36 oder von der Pfalz kommend). Je nach endgültiger Auswahl des Streckenverlaufs wären also Karlsruher Stadtteile im Osten oder im Westen betroffen gewesen.

Nach mehreren Planungsschritten und Interventionen von Gemeinden zwischen Mannheim und Karlsruhe schieden zahlreiche Linienvarianten aus, auch solche an den beiden östlichen Bestandsstrecken der Bahn (durch Hagsfeld oder Weingarten), so dass derzeit folgende 8 Linienvarianten für den gesamten Planungsraum übriggeblieben sind (Abb. 2):

- nur rechtsrheinisch im Badischen R1–R6 und
- 2 Rheinquerende LR4 und LR6

Für den Karlsruher Raum bedeutet die Reduzierung auf diese 8 Linienvarianten, dass die Linienvariante R1 im Westen entlang der B36 in Bündelung verlaufen würde und wegen der Siedlungsdichte nördlich von Neureut bis südlich Karlsruhe als Tunnel abtauchen würde. Da als Tunnel geplant, würde diese Linienvariante die westlichen Stadtteile nicht beeinträchtigen. Diese Variante erscheint u. E. aber nicht sehr wahrscheinlich.

Alle anderen Linienvarianten unterscheiden sich nur dadurch, wann sie im Norden mit der A5 gebündelt werden. Für den Raum Karlsruhe kommt letztendlich nur eine Linienvariante entlang der A5 infrage, die durch zwei Untervarianten ergänzt wird (Abb. 3).

- Hauptlinienvariante entlang der A5 (b)
- Untervariante durch den Durlacher Bahnhof (a)
- Untervariante als Querspange nach Rintheim auf das Hochgleis (c).

Würde die östliche Linienvariante, die bisher oberirdisch vorgeschlagen ist, realisiert, wären folgende östlichen und südlichen Stadtteile betroffen: Grötzingen, Durlach, Untermühl- und Dornwaldsiedlung, Rintheim, Oststadt, Südstadt, Oberreut, Beiertheim, Bulach, Weiherfeld-Dammerstock und Rüppurr.

In diesem Fall würden Bürgerinnen und Bürger sowie zahlreiche Gewerbeunternehmen in den östlichen und südlichen Stadtteilen existenziell vom zukünftigen europäischen Güterzugverkehr am Tag und vor allem nachts in unmittelbarer

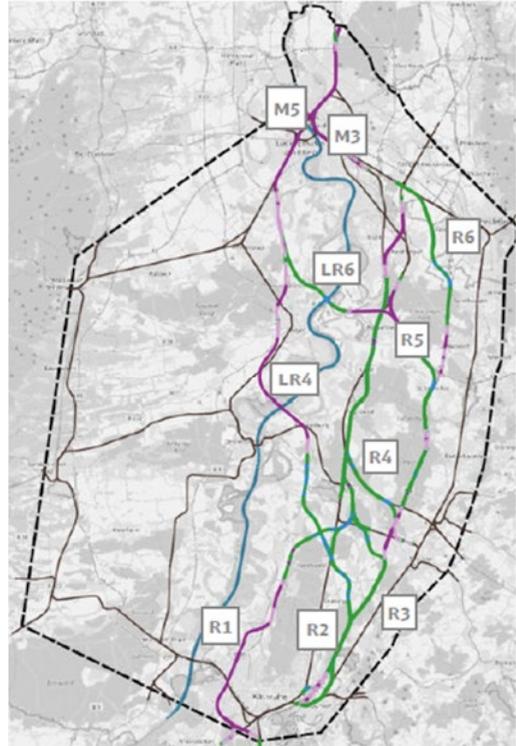


Abb. 2: Aktuelle Linienvarianten zwischen Mannheim und Karlsruhe, Quelle: DB

Nähe betroffen sein: Bürger durch Lärm und Erschütterungen, Gewerbeunternehmen vor allem durch Gebietsansprüche für die beiden zusätzlichen Gleise, und das bei ca. 90% der Güterzüge, die im Transit an Karlsruhe vorbeifahren und nicht in den Güterbahnhof einfahren müssen. Um nur Beispiele der Betroffenheit von Gewerbeunternehmen zu nennen:

NEU!
Beratung hier vor Ort

Happy End bei Nagelpilz!

Innovative, laserbasierte Nagelpilzbehandlung

- Ohne Nebenwirkungen
- Ohne Anästhesie
- Mit 3 bis 4 Behandlungen kann Nagelpilz erfolgreich therapiert werden

HC Laser

Praxis für Podologie

Med. Fußbehandlung + mobile Fußpflege

Lonie Rasch-Menge (0179) 5082034
Podologin – zugel. für alle Kassen
Heilpraktikerin für Podologie

Kosmetik in separaten Räumen

- **Julita Kaczmarek** Kosmetikerin, Podologie-Schülerin
- **Tülay Pir** Kosmetikerin, Podologie-Schülerin

Elbinger Straße 16e • Ladenzeile • 76139 Karlsruhe
Praxis-Tel. (0721) 3523370 • www.podologie-rasch.de



Abb. 3: Aktuelle Linienvarianten im Osten von Karlsruhe, Quelle: DB

- Zwei neue Gleise an der A5 würden die Gewerbegebiete: Storrenacker, Breit oder Rossweid (Hagsfeld, Durlach, Grötzingen) massiv betreffen oder
- „an“ der Durlacher Allee: IKEA, Graf-Hardenberg-Gruppe (AUDI-Zentrum), Großmarkt, XXXL, Durlach Center oder dm.

Bezüglich des Naturschutzes wäre der Elfmorgenbruchwald zu nennen, der als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen ist und als besonders geschütztes FFH-Gebiet in der Diskussion ist. Der Elfmorgenbruchwald würde zusätzlich durch die Querspange c diagonal durchquert werden. Ganz zu schweigen von zahlreichen Kleingartenvereinen in Rintheim.

Ein besonderes Problem im Raum Karlsruhe stellt die Projektschnittstelle der Projekte Mannheim – Karlsruhe und Karlsruhe – Basel dar. Die Planungen des Bahnprojekts Mannheim – Karlsruhe enden im Güterbahnhof bzw. an der Weiherfeldbrücke, die Planungen des Bahnprojekts Karlsruhe - Basel enden im Hauptbahnhof. Im Gegensatz zum Großraum Mannheim weigert sich die DB bisher, diese Projektschnittstelle für den Karlsruher Bereich zufriedenstellend in die Planungsdiskussion einzubeziehen, d.h. die Weiterführung nach Süden ist immer noch völlig unklar.

An dieser Stelle sei vermerkt, dass die Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine (AKB) und die Bürgervereine trotz Kritik ohne Einschränkung hinter der Magistrale Rotterdam – Genua stehen und damit den Ausbau Ma – Ka unterstützen. Es kommt uns nur darauf an, wie die neuen Gleise im Stadtkreis Karlsruhe verlegt werden. Wir können nicht akzeptieren, dass neue Gleise in einer Überbündelung durch den Osten zwischen Karlsruhe-Ost und Durlach gelegt werden und Wohnbevölkerung tags und vor allem nachts den europäischen Güterverkehr vor der Haustüre erdulden und Gewerbegebiete weichen müssen sowie Naturreservate vernichtet werden. Daher haben die AKB und die Bürgervereine bereits 2021 und 2022 je ein Positionspapier den Fraktionen im Gemeinderat übergeben, in dem im Osten eine Tunnellösung vom Norden von Karlsruhe bis in den Süden gefordert wird. U.E. gibt es für die östlichen Linienvariante an der A5 entlang oder durch den Durlacher Bahnhof oder an Rintheim vorbei keine andere verträgliche Lösung für Mensch und Natur.

Außerdem haben wir in den Positionspapieren gefordert, den Karlsruher Raum ganzheitlich auch im Süden in Form einer Knotenstudie oder eines Metropolkonzeptes mitzuplanen, um die nicht definierte Projektschnittstelle in den Griff zu bekommen und damit die südlichen Stadtteile bei den Planungen zu berücksichtigen.

Als Reaktion auf diese Situation hat parallel zu den AKB-Forderungen der Gemeinderat im Sommer 2002 eine Tunnellösung im Osten und ein Metropolkonzept für Karlsruhe gefordert. Die DB lehnt solch eine Tunnellösung im Osten allerdings mit dem Argument ab, dass sie ihre Planungen ebenerdig mit geringeren Kosten realisieren könne. Daher kann eine Tunnellösung nur als übergesetzliche Maßnahmen in Berlin im Parlament entschieden werden, wie es in anderen vergleichbaren Fällen auch geschehen ist.

Des Weiteren weigert sich die DB bisher – wie bereits oben erwähnt – die Projektschnittstelle für den Karlsruher Bereich zufriedenstellend in



DAS
LEBEN
IST ...

iffland.hören.
Beratung Systeme Zubehör

HÖRENSWERT!

Hören macht das Leben wertvoll – egal ob in Gesellschaft oder in der Natur. Lässt Ihre Hörfähigkeit nach, sollten Sie rechtzeitig einen Hörakustiker aufsuchen.

Testen Sie jetzt in einer unserer über 60 Filialen neueste Hörsysteme – kostenfrei und unverbindlich.




iffland.hören. in Ihrer Nähe:
Filiale Karlsruhe-Waldstadt
Schneidemühler Straße 23 F
76139 Karlsruhe
Fon 07 21 - 38 41 97 50
ka-waldstadt@iffland-hoeren.de
www.iffland-hoeren.de

die Planungsdiskussion einzubeziehen und damit den Süden mitzuplanen. An einem Metropolkonzept hat die DB (bisher) kein Interesse.

Es liegt daher zunehmend an der Stadtverwaltung, diese beiden Forderungen (Tunnellösungen, Planung des Südens) sowohl bei der DB auf unterschiedlichen Ebenen als auch in der Politik in Berlin und Stuttgart durchzusetzen. Aufgrund der gleichlautenden Forderungen der AKB und damit der Bürgervereine weiß die Stadtverwaltung uns an ihrer Seite.

Sie können die Arbeit der Bürgervereine dahingehend unterstützen, dass Sie Mitglied in Ihrem Stadtteil werden. Nur wenn die Bürgervereine mitgliederstark sind, können wir auch in diesem Bahnprojekt, das ein Jahrhundertwerk werden wird, stark auftreten.

Detaillierte Information zum Bahnprojekt finden Sie unter <https://www.mannheim-karlsruhe.de/dialogforum-workshops>

*Ihr AKB-Vorsitzender
Dr. Helmut Rempp*

Bündnis90/
Die Grünen



Eine starke Gesellschaft braucht starke Kinder

Liebe Mitbürger*innen,
Kinder sind unsere Zukunft. Ihnen gute Entwicklungsmöglichkeiten zu geben, ist für mich eine der großen politischen Aufgaben. Vor Ort habe ich mich bei verschiedenen Karlsruher Einrichtungen erkundigt, wie sie Kindern und Familien unterstützen.

Die Angebote des Karlsruher Kinderbüros stehen allen Kindern und Familien offen. Das Kinderbüro ist Teil des vom Sozialministerium geförderten „Präventionsnetzwerk Kinderarmut“. Dieses wird eine integrierte kommunale Strategie entwickeln, um Teilhabe von Kindern in der Gesellschaft zu sichern – unabhängig vom Geldbeutel der Eltern. Ich freue mich, dass dieses Angebot des Landes auch in Karlsruhe angenommen wird.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
So. 02.07.	10:00	Vorstellungsgottesdienst einer Bewerberin mit Gospelchor Emmaus Voices, anschließend Gemeindeversammlung	Emmauskirche
Fr. 07.07.	19:00	Musik und Lesung	Gemeindezentrum Emmaus
So. 09.07.	10:00	Regio-Gottesdienst und Taufe mit Gospelchor Emmaus Voices mit Kirchenkaffee und Kinderkirche (Rennig)	Emmauskirche
So. 09.07.	18:00	Jugendgottesdienst	St. Hedwig
Do. 13.07.	15:00	Trauercafé Libelle	Gemeindezentrum Emmaus
Sa. 15.07.	18:00	Konzert Holzflötenensemble	Gemeindezentrum Emmaus
So. 16.07.	10:00	Konzert des Waldstadt Kammerorchesters mit der Karlsruher Seniorenkantorei und Gesangssolisten der Karlsruher Musikhochschule	Emmauskirche
So. 16.07.	15:00	Konzert des Flötenchors	Bruder Klaus
Mo. 17.07.	19:00	Frauentreff	Gemeindezentrum Emmaus
Do. 20.07.	15:00	Kaffeeklatsch	Gemeindezentrum Emmaus
Do. 20.07.	19:00	Gottesdienst mit Wahl der neuen Pfarrperson (Dekan Schalla)	Emmauskirche
So. 23.07.	10:00	Gottesdienst (Hemberger)	Emmauskirche
So. 23.07.	11:00	Hl. Messe mit Verabschiedung von Gemeindefereferentin Nicole Schilz und Pastoralreferent Steffen Bayer	St. Hedwig
Do. 27.07.	9:00	Altpapiersammlung der Jugend St. Hedwig	
Do. 30.07.	10:00	Gottesdienst (Schneller)	
Do. 03.08.	19:00	Stammtisch: Bündnis 90 / Die Grünen – Ortsverband Ost	Denkfabrik (Am Sportpark 3)
So. 06.08.	10:00	Sommerkirche in Emmaus mit Kirchenkaffee (Rennig)	Emmauskirche
So. 13.08.	10:00	Sommerkirche in Rintheim (T. Maier)	Zum Guten Hirten Rintheim
So. 20.08.	10:00	Sommerkirche in Hagsfeld (Weber)	Laurentiuskirche Hagsfeld
Do. 24.08.	18–20	Bürgersprechstunde von Dr. Ute Leidig MdL (mit Voranmeldung unter ute.leidig@gruene.landtag-bw.de oder 0721-46460399)	
So. 27.08.	10:00	Sommerkirche in Emmaus mit Kirchenkaffee (Weber)	Emmauskirche
Do. 31.08.	09:00	Altpapiersammlung der Jugend St. Hedwig	
So. 03.09.	10:00	Sommerkirche in Hagsfeld (Kasper)	Zum Guten Hirten Rintheim
Do. 14.09.	15:00	Trauercafé Libelle	Gemeindezentrum Emmaus
Mo. 18.09.	16:30	Frauentreff	in Rintheim
Do. 21.09.	15:00	Kaffeeklatsch	Gemeindezentrum Emmaus
So. 24.09.	12:00	Gemeindegrißen	Gemeindezentrum Emmaus
Do. 28.09.	09:00	Altpapiersammlung der Jugend St. Hedwig	
Fr. 29.09.	19:00	Emmaus-Film-Specials	Gemeindezentrum Emmaus

Mitunter ist der Alltag für Familien, Kinder und Jugendliche so herausfordernd, dass er sich allein nicht mehr bewältigen lässt. Der Kinderschutzbund und seine 200 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen unterstützen Kinder und Eltern durch viele, meistkostenlose Angebote. Möglich ist dies vor allem durch Spenden und durch das Landesprogramm STÄRKE. STÄRKE unterstützt Eltern bei der Entwicklung ihrer Erziehungskompetenz durch Angebote wie offene Treffs, Kurse und Seminare.

In Karlsruhe gibt es etliche (privat)wirtschaftlichen Einrichtungen für Familien, vor allem in der Kinderbetreuung. Der Alltag vieler Familien ist stark durchorganisiert, eine kleine Abweichung kann das auf Kante genähte System sprengen. Dann hilft eine Notfallbetreuung, wie sie die Kita KinderUniversum anbietet oder das Familienservice-Unternehmen pme vermittelt. Ich werde mich weiterhin für eine bedarfsgerechte frühkindliche Betreuung einsetzen, auch um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Karlsruhe hat ein starkes soziales Netz. Land, Kommune, gemeinnützige und wirtschaftliche Einrichtungen arbeiten eng zusammen, unterstützt durch ein großes Netzwerk an Ehrenamtlichen. Danke, dass sich so viele Menschen für starke Kinder und starke Familien einsetzen!

Ihre Dr. Ute Leidig

Bündnis 90 / Die Grünen – Ortsverband Ost

Du wohnst in Hagsfeld, der Oststadt, Rintheim oder der Waldstadt und bist an grüner Politik interessiert?

Du wolltest dich schon immer Mal mit Gleich- und Andersgesinnten in angenehmer Runde austauschen?

Dann fühl dich herzlich eingeladen zum offenen grünen Stammtisch in der Denkfabrik (Am Sportpark 3)!

Wir treffen uns am ersten Donnerstag des Monats um 19 Uhr. Der nächste Termin des Stammtisches ist der 03.08.



**Meine Zukunft,
mein Depot,
meine Strategie.**

Mit unserem Sparkassen-StrategieDepot auf Nummer sicher gehen.

Die exklusiven Leistungen des Strategie-Depots umfassen: Über 60.000 Fonds und ETFs ohne Ausgabeaufschlag handeln, monatlich unabhängiges Screening, persönliche Betreuungs-, Beratungs- und Strategiegespräche, Top-Fonds-Liste mit Impulsen und Anlageideen per E-Mail sowie regelmäßiges Update zum Kapitalmarkt. sparkasse-karlsruhe.de/strategie depot

Sicher anlegen. Zukunft leben.



**Sparkasse
Karlsruhe**

Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 22 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

www.bopp-bopp.de

Achtung Sommeraktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 15.08.2023 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. **1,79%** inkl. 19% MwSt. vom Kaufpreis.

Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

Gerne informieren wir Sie und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!



Bopp & Bopp
IMMOBILIEN

Eine kluge Entscheidung



Sophienstraße 39 · 76133 Karlsruhe · 0721/9415044 · info@bopp-bopp.de